



MTV-Schau Fenster

MTV Vechelde von 1893 e.V.



Nr.
52
April 2025



Sag »Ja« zu Benters



Damit Ihr Fest zum unvergesslichen Erlebnis wird und Sie sich entspannt auf Ihre Feier freuen können, beraten wir Sie gerne bei der Planung und der Dekoration und stellen Ihnen ein individuelles, festliches Menü oder Buffet zusammen.



Wir freuen uns, Ihnen eine traumhafte Feier zu bereiten.
Ihre Familie Benter.

Moderner, separater Saal
für bis zu 70 Gäste

Restaurantbereich für geschlossene Gesellschaften
mit bis zu 70 Gästen

Separate Terrasse für Ihre Feier
mit 50 Plätzen



Tel. 05302-6033 · www.benters-schlemmerdeel.de





Für den Verein liegt ein turbulentes Jahr hinter uns. Für euch als Mitglieder sicher weitestgehend geräuschlos haben wir im Hintergrund intensiv daran gearbeitet den MTV Vechelde Fit für die Zukunft zu machen.

Nachdem wir im Februar bereits Lena Moses als Freiwilligen-Managerin eingestellt haben, hat diese uns unterstützt alle Aufgaben des Vorstandes und der „Geschäftsstelle“ (Sabine und Frank Thiemann, Buchhaltung und Kassenwart, sowie Bernhard Stephan, Mitgliederverwaltung und stellv. Kassenwart) zu analysieren und neu zu organisieren.

Ziel war die Einstellung von hauptamtlichem Personal und die Übertragung der zahlreichen Aufgaben. Über das Jahr haben wir zahlreiche Bewerbungsgespräche geführt und konnten drei tolle neue Mitarbeiterinnen für die Bereiche Vereinsmanagement, Buchhaltung und Mitgliederverwaltung gewinnen.

Ich bin der Überzeugung, dass das dem Vorstand und den Abteilungen wieder mehr Spielraum geben wird, sich nicht um Verwaltungstätigkeiten zu kümmern, sondern den Vereinssport mit euch zusammen aktiv zu gestalten und noch attraktiver zu machen.

Auf der sportlichen Seite steht uns dieses Jahr endlich die Eröffnung des renovierten Güterschuppens als Mehrzweckhalle und die neue Halle im Anbau an die Halle 2 ins Haus. Der Anbau an die Halle 2 ist vornehmlich



als Ballsporthalle geeignet. Wir werden jetzt gemeinsam mit Arminia Vechelde und der Gemeinde ein Gesamtkonzept für die Belegung aller Hallen erarbeiten. Dies soll dazu führen, dass wir die Hallen optimal auslasten und insbesondere in der kalten Jahreszeit auch unseren Draußensportlern Hallenzeiten anbieten können.

Nun gehen wir die nächste große Aufgabe an. Den Generationenwechsel im Vorstand einzuleiten und insbesondere unsere Funktionen der Kassenwarte neu zu besetzen. Diese Aufgabe wird zukünftig eine deutliche andere sein, mit einem professionellen Team in der Geschäftsstelle.

Im aktuellen Sportentwicklungsbericht zeigt sich, dass wir mit dieser Herausforderung nicht allein sind. Zwischen 2005 und 2019 hat der organisierte Sport in Niedersachsen fast 100.000 freiwillig Engagierte verloren. Über 50 % der Vereine sieht in der Gewinnung von ehrenamtlichen Funktionsträgern ein großes oder sehr großes Problem.

Ich bin aber der Überzeugung, dass der MTV Vechelde auf einem guten Weg ist. Wir haben unglaublich viele engagierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Abteilungsleitungen und zahlreiche Helfer überall im Verein. Deshalb bin ich zuversichtlich auch diese Positionen für die Zukunft neu zu besetzen. Ich sehe deshalb hoffentlich viele von euch auf unserer Mitgliederversammlung am 25. April.

Du hast Interesse an einem Ehrenamt oder möchtest dich einfach so im MTV engagieren. Dann schreib uns einfach eine Mail an verein@mtv-vechelde.de oder fülle unsere digitale Talentkarte auf unserer Homepage aus. Wir freuen uns auf dich.

Ich wünsche euch ein weiteres Jahr voller sportlicher Erfolge und gemeinsamer Erlebnisse im MTV Vechelde. Euch allen jetzt viel Spaß beim Lesen des MTV-Schau fenster. Danke an Günther Langmaack, der der 52. Ausgabe wieder ihren Glanz verliehen hat.

Mit sportlichen Grüßen
Jochen Schmidt

Impressum

Redaktion und Gestaltung:
Günther Langmaack

Mitarbeit:
Julia Wittekopf
und alle Abteilungsleitungen

Herausgeber:
MTV Vechelde von 1893 e.V.
Hildesheimer Straße 36
38159 Vechelde

Herstellung und Anzeigen:
DIE Werbepartner – C. Langmaack
Cachanring 2, 38159 Vechelde
info@die-werbepartner.de

Auflage: 1.250 Exemplare

Titelseite:
Impressionen von der
Mitgliederversammlung 2024



Seit 1842

LÖWEN-APOTHEKE

Gesundheit im Zentrum

www.apotheke-vechelde.de
loewen@apotheke-vechelde.de



Hildesheimer Straße 20 · 38159 Vechelde · 24/7-Abholautomat
Für Sie gebührenfrei erreichbar!
0800-2294-000



Wir bringen's...

Löwenstarker Service!




Nachdem unsere langjährigen „Ehrenamtlichen“ Sabine und Frank Thiemann, sowie Bernhard Stephan im letzten Jahr ihre Posten als Geschäftsführerin und Kassenwarte nicht weiter verlängern wollten, haben wir im Vorstandskreis lange nach Lösungen für dieses Problem gesucht.

Leider ist es heutzutage nicht mehr so einfach Vereinsmitglieder für ehrenamtliche Aufgaben zu motivieren und schon gar nicht das Amt des Kassenwartes zu übernehmen. Diesen Job hat unser Frank, mit Unterstützung von Sabine und Bernhard, jetzt seit 32 Jahren durch unnachahmlichen Einsatz ausgefüllt. Jeder der in den letzten Jahren einmal bei den Mitgliederversammlungen des MTV Vechelde dabei gewesen ist, konnte sich von der perfekten Arbeit unseres „Zahlen-Jongleurs“ überzeugen. Daher ist es um so schwieriger diese Position neu zu besetzen.

Also kamen wir zu der Überzeugung, dass der MTV als zweitgrößter Verein im Landkreis Peine nun den Weg zu einer professionellen Vereinsführung gehen muss. Eine Mitgliederzahl von 1.540 zum Anfang des Jahres, bis 1.700 im laufenden Jahr, in 15 Abteilungen zu verwalten, ist ehrenamtlich einfach nicht mehr zu bewältigen.

Auf der Mitgliederversammlung im April 2024 wurde daher eine Beitragserhöhung beschlossen, die uns den Weg zu bezahlten Mitarbeiterinnen ermöglichte. Hierzu benötigten wir nun natürlich noch die Räumlichkeiten, damit wir ein Büro für unsere drei neuen Mitarbeiterinnen einrichten konnten.

Zufällig erfuhren wir durch „Kleinanzeigen“ vom Angebot von Stefan Ring, für den ehemaligen „Mega-Sport“-Laden. Nach einem Anruf und einem Treffen zur Besichtigung,



Jochen Schmidt, Stefan Ring und Günther Langmaack bei der Unterzeichnung des Mietvertrags

war unsere Entscheidung schnell getroffen und im November 2024 unterzeichneten wir den Mietvertrag.

Ab Februar 2025 sollten die Büroräume fertig renoviert für unsere neuen Mitarbeiterinnen zur Verfügung stehen und wie es nun mal so ist, gibt es vor einem Einzug noch allerhand zu tun. Diese Aufgabe in knapp zwei Monaten zu bewältigen, war natürlich nur möglich, weil sich mal wieder, die freiwilligen Helfer aus dem Vorstand, teilweise mit ihren Partnern und Familienangehörigen dazu bereit erklärt hatten. Die Helfer trafen sich dafür an den Wochenenden, um die Renovierung und Einrichtung voranzubringen.

Den Auftakt machte dann der 7. Dezember 2024. Von 9.00 Uhr an sollten an diesem Tag die Tapeten abgerissen werden, kleiner Elektroarbeiten, inkl. Verspachteln gemacht

werden und es musste entrümpelt werden. Den Abschluss brachte die Fahrt zur Mülldeponie. Gegen 12.00 Uhr war für den ersten Einsatz-Tag alles erledigt und unser Maler und Fußbodenleger konnte kommen. Die weiteren Termine zum Aufbau der Möbel und zur Entsorgung der massenhaften Verpackungen wurde ebenfalls durch viele Helfer wieder ehrenamtlich unterstützt.



Christoph

Nun ist zwar noch nicht alles „perfekt“, aber die neuen Räume können sich sehen lassen. Wir haben jetzt das Büro und unseren Versammlungsraum mit dem entsprechenden Mobiliar ausgestattet und die letzten Renovierungsarbeiten stehen im März an. Eine Eröffnungsfeier für alle haben wir für den Sommer geplant, der Termin hierfür wird noch bekannt gegeben.

Julia Wittekopf und Günther Langmaack



Julia und Jan



Klaus und Jörg

Neue Geschäftsstelle des MTV Vechelde von 1893 e.V.



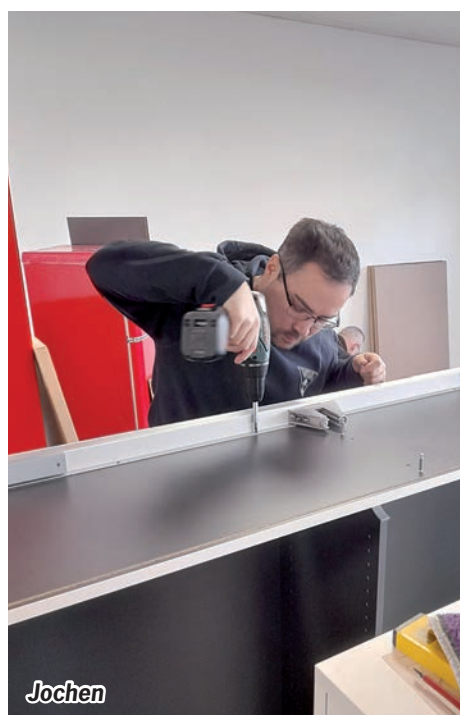
Frank



Jörg W.



Sabine



Jochen



Unser neuer Sitzungsraum

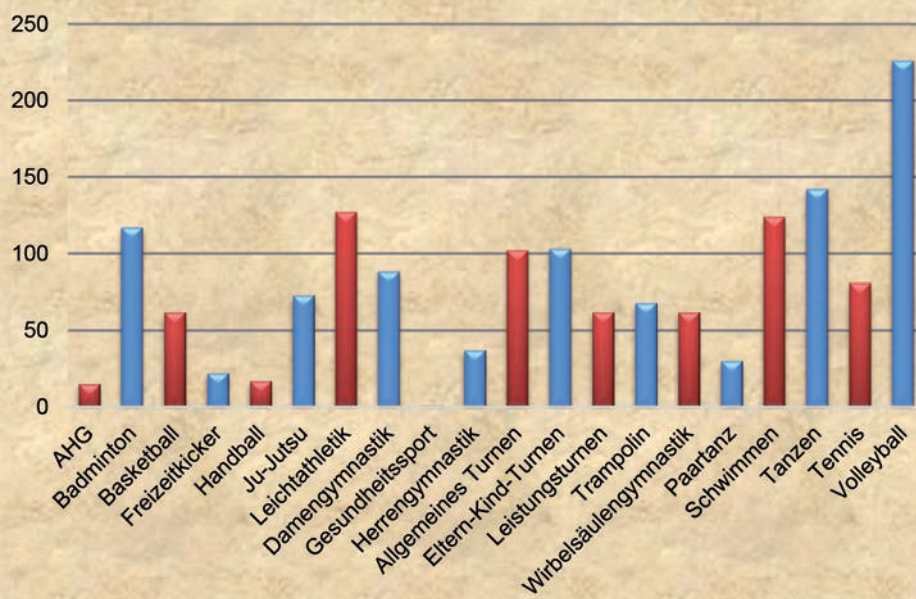
Vielen Dank den fleißigen Helfern:

Jochen Schmidt, Kenneth Schmidt,
Michael Knaup, Lars Meier,
Jörg Pospich, Klaus Kirsten,
Julia, Jörg, Tom und Jan Wittekopf,
Daniel Finke, Christoph Klar,
und Sabine und Frank Thiemann



Jörg P.

Sportarten im MTV Vechelde



Sportarten und Mitglieder im MTV

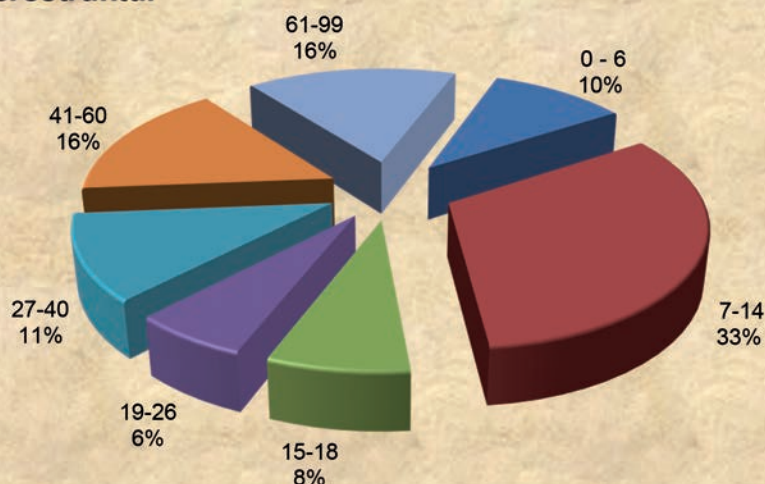
AHG	15
Badminton	117
Basketball	62
Freizeitkicker	22
Handball	17
Ju-Jutsu	73
Leichtathletik	127
Damengymnastik	88
Gesundheitssport	1
Herrengymnastik	37
Allgemeines Turnen	102
Eltern-Kind-Turnen	103
Leistungsturnen	62
Trampolin	68
Wirbelsäulengymnastik	62
Paartanz	30
Schwimmen	124
Tanzen	142
Tennis	81
Volleyball	226

Mitglieder-Altersstruktur *)

Alter	gesamt	männl.	weibl.	%
0 - 6	150	67	83	10,3
7-14	474	208	266	32,6
15-18	110	41	69	7,6
19-26	91	48	43	6,3
27-40	167	70	97	11,5
41-60	232	116	116	15,9
61-99	232	103	129	15,9
Gesamt	1.456	653	803	100,0

*) Stand: 2.1.2025, gegliedert nach Vorgaben des LSB Niedersachsen

Mitglieder-Altersstruktur



Inhalt

Liebe Mitglieder, Freunde des MTV	3
Neue Geschäftsstelle des MTV	4
Der MTV in Zahlen im Januar 2025	6
Neue Mitarbeiterinnen des MTV	7
16. Gemeinde-Staffellauf 2024	8
Scheine für Vereine – REWE	9
3. Bürgerfest in Vechelde	10
Weihnachtsgrillen bei REWE	11
Boule-Anlage eröffnet	12
Gesundheits-, Reha- und Fitness-Sport	
Ambulante Herzgruppe	14
Damen-Gymnastik	15
Herren-Gymnastik	17
Wirbelsäulen-Gymnastik	18
Innere Medizin – Lungensport	19
Orthopädie	19
Badminton	21
In eigener Sache	23
Handball	25
Freizeit-Kicker	25
Freiwilligen-Managerin im MTV	25
Basketball	26
Ju-Jutsu	28
Schwimmen	30
Leichtathletik	32
Sportabzeichen-Saison 2024	34
Trimm Dich im MTV	36
Tanzen	37
Eltern-Kind-Turnen	40
Kinderturnen 3 bis 6-jährige	41
Leistungsturnen Jungen	41
Leistungsturnen Mädchen	42
Trampolin-Turnen	46
Tennis	48
Volleyball	50

Neue Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle des MTV Vechelde

Anfang des Jahres hat der Vorstand des MTV Vechelde seine Planungen für die neue Geschäftsstelle in Vechelde erfolgreich umgesetzt. Ab sofort heißen wir euch in unserer Geschäftsstelle herzlich willkommen. Drei hauptamtliche Mitarbeiterinnen kümmern sich um eure Anliegen.

Ihr findet uns unter folgender Adresse:

MTV Vechelde von 1893 e.V.
Geschäftsstelle
Hildesheimer Straße 36
38159 Vechelde

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mo. 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Di. 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr (nur telefonisch)
Mi. 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
jeden 1. Mittwoch im Monat zusätzlich
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Do. 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr (nur telefonisch)
Fr. 8.30 Uhr – 14.00 Uhr



Tatjana Faber
Vereinsverwaltung
(und allgemeine Anfragen)
Telefon 05302 - 80 48 780
E-Mail: verein@mtv-vechelde.de



Emma Brodel
Mitgliederverwaltung
(Eintrittserklärungen, Austritte, Beiträge)
Telefon: 05302 - 80 48 786
E-Mail: mitgliederverwaltung@mtv-vechelde.de



Lisette Striegler
Buchhaltung
E-Mail: buchhaltung@mtv-vechelde.de

Entwicklung der Mitgliederzahlen im MTV Vechelde

Im letzten Jahr hat die Mitgliederversammlung zur Finanzierung der für 2025 anstehenden Neustrukturierung der Verwaltung und Geschäftsstelle eine Beitragserhöhung beschlossen. Auch wenn die Zahl der Austritte wegen der höheren Beiträge angestiegen ist, nahm aber auch die Zahl der neuen Mitglieder zu.

Ausgehend vom Höchststand mit 1.552 Mitgliedern Anfang 2020 hat unsere Mitgliederzahl nach einem Tiefstand von 1.400 Anfang 2022 wieder stetig zugenommen auf 1.469 am Anfang 2024. Jetzt Anfang 2025 waren es 1.456. Inzwischen sind wir aktuell schon über 1.500 im Verein.

Somit ein besonderer Dank an alle aktiven Sportlerinnen und Sportler, die Freude an unserem Sportangebot haben und denen bewusst ist, dass eine professionelle Vereinsführung auch ihren Preis hat. Und natürlich auch an unsere treuen passiven Mitglieder, die sich weiterhin dem MTV Vechelde verbunden fühlen.

Wichtig !!!

Gibt es Änderungen die Sie auch Ihrem Sportverein, dem MTV Vechelde mitteilen sollten?

- Kontoänderungen, Umzüge, etc.
- Abteilungszuordnungen
- Nachweise für Ermäßigungen
- Austritte zum 30.6. oder 31.12. d.J. (Kündigungsfrist 1 Monat vorher.)

aber natürlich auch gern

- Eintrittserklärungen

per E-Mail:

mitgliederverwaltung@mtv-vechelde.de

oder auf dem Postweg:

MTV Vechelde von 1893 e.V.

Hildesheimer Straße 36

38159 Vechelde

Telefon 05302 - 80 48 786

Bitte denken Sie bei Änderungen immer auch an uns, Ihren Verein.

Vielen lieben Dank für Ihre Mühe
Ihre Mitgliederverwaltung

CEDERBAUM

Ihr Partner für Rohstoffe und Entsorgung

WEIL VERANTWORTUNG BEDEUTET, AUCH AN MORGEN ZU DENKEN.



☎ 0531 58005-0

✉ info@cederbaum.de

🌐 www.cederbaum.de

📍 Hannoversche Str. 65 38116 Braunschweig

📷 [cederbaum_de](https://www.instagram.com/cederbaum_de)

🌐 CEDERBAUM Geschäftskundenportal

📘 Cederbaum Container - Karriere

16. Gemeinde-Staffellauf 2024

Ein voller Erfolg

Am 15. September 2024 fand der 16. Gemeinde-Staffellauf in der Gemeinde Vechede statt, der in diesem Jahr unter dem besonderen Motto „50 Jahre Gemeinde Vechede“ stand.

Organisiert wurde das sportliche Ereignis in enger Zusammenarbeit vom MTV Vechede und dem SC Germania Wierthe. Der Start- und Zielpunkt befand sich auf dem Wierther Sportplatz, und pünktlich um 10.00 Uhr gab Bürgermeister Tobias Grünert, der auch die Schirmherrschaft übernahm, den Startschuss für die Kinder- und Jugendmannschaften.



Insgesamt nahmen 34 Teams an dem Lauf teil, darunter vier Kinder- und Jugendmannschaften. Der Staffellauf führte die Läuferinnen und Läufer über eine Strecke von etwa 46 Kilometern, die in 17 Einzelstrecken durch alle Ortsteile der Gemeinde aufgeteilt war. Die Läuferinnen und Läufer meisterten die Strecke bei bestem Wetter und trugen so zu einem unvergesslichen Gemeinschaftsevent für Groß und Klein, Jung und Alt bei.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Vechede mit Ihren zahlreichen Ortswehren, die die Strecke vorbildlich absicherten und so für die Sicherheit der Teilnehmer sorgten. Ebenso geht ein herzlicher Dank an die Ehrenamtler des DRK

Peine, die dass Event wieder professionell begleitet haben.

Besonders machte den Lauf wieder einmal die Vielfalt an Teams, die gemeinsam auf die Strecke gingen. Während die Mannschaften der Wedtlenstedter Grundschule mit den meisten Kindern an den Start gingen, nahm diesmal erstmalig mit dem SV Anker 06 Gadenstede ein Team von außerhalb des Gemeindegebiets teil. Auch die Vecheder Ärzteschaft war wieder mit von der Partie.

Nach dem Lauf fand eine gelungene Abschlussveranstaltung am Ziel in Wierthe statt, die vom Team des SC Germania Wierthe, rund um Achim Horauske, hervorragend organisiert wurde. Die Teilnehmer und Besucher konnten sich über ein reichhaltiges Angebot an Essen und Getränken freuen, während die AK Blas der TU Braunschweig für die musikalische Untermalung sorgte.

Im Rahmen der Siegerehrung wurde Werner Fritzsche, langjähriger Organisator und einer der Gründungsväter des Staffellaufs, von seinem Nachfolger Michael Knaup und dem 1. Vorsitzenden des MTV Vechede, Jochen Schmidt, für seine herausragende Leistung rund um die Organisation des Events geehrt. Ohne seinen unermüdlichen Einsatz wäre der Staffellauf nicht zu dem geworden, was

er heute ist – ein fester Bestandteil des Gemeindelebens in Vechede.

Der diesjährige Gemeinde-Staffellauf war ein voller Erfolg und wird als großartiges Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung bleiben. In zwei Jahren geht es dann wieder auf die



Ehrung für Werner Fritzsche (re.) durch Jochen Schmidt und Michael Knaup

Strecke durch die Gemeinde Vechede. Start und Ziel wird 2026 Liedingen sein.

Wir freuen uns drauf!

Weitere Fotos und die Ergebnisse findet Ihr unter: www.mtv-vechede.de



Die Sieger vom Laufteam Bettmar



Großer Andrang beim Verteilen der Medaillen

In der Zeit vom 27. Mai bis 30. Juni 2024 gab es bei REWE erneut diese Aktion. Wie in den vergangenen vier Jahren zuvor war der MTV Vechelde natürlich wieder dabei. Die Anmeldung erfolgte frühzeitig, so dass wir an der Sonderauslosung für ein Fan-Paket anlässlich der Fußball-EM teilnehmen konnten. An den Regularien hatte sich nichts geändert. Je 15,- Euro Einkaufswert hat man einen Vereinsschein erhalten. Diesen konnte man per Internet oder App einem Verein zuordnen.

Die entsprechenden Werbeplakate zierten die Sporthallen und den Schaukasten an der Hildesheimer Straße. Die Informationskanäle aus den vorherigen Jahren liefen problemlos wieder an. Bald täglich schaute ich nach unserem Punktestand und stellte ihn in meinen WhatsApp-Status. Immer mit dem Hinweis, welche Prämie wir aktuell erreicht hatten. Es hat wirklich Spaß gemacht, die Punkte-Entwicklung zu verfolgen. Auch dieses Mal landeten viele Vereinsscheine in unserem Briefkasten oder dem Vereinsbriefkasten an der Tennisanlage. Vielen Dank für so viel Unterstützung auch von Nicht-Mitgliedern.

Wer seinen Vereinsschein nicht einem konkreten Verein zuordnen wollte, konnte diesen im REWE-Markt in Vechelde in eine Box stecken. Diese wurden über den Schiedsmann der Gemeinde Vechelde, Herr Horaiske, am Ende der Aktion aufgeteilt.

Die Abteilungen wurden angeschrieben, mit der Bitte, mir ihre Prämienvünsche mitzuteilen. Bei einer Gesamtzahl von 6.263 Scheinen, konnten einige Wünsche erfüllt werden:

Die Gymnastikdamen freuten sich Balance Pads und Gymnastikbälle. Slam-Balls erhielt



Gemeinsam beim Gruppenspiel Deutschland gegen Ungarn



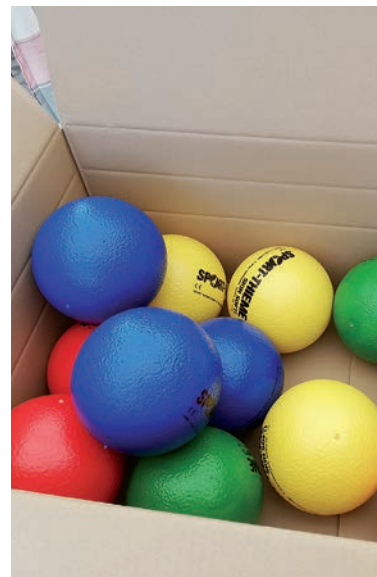
REWE Fan-Paket

ten die Leichtathleten. Die Tennisabteilung wurde mit einem Tennis-Ballwagen-Set ausgestattet. Mannschaftsbänder für Kinder erhielt die Abteilung Trampolin. Und die Volleyballer erhielten ein neues Volleyballnetz und Skin-Balls. Es sind nur drei Vereinsscheine übriggeblieben, die nicht eingelöst werden konnten.

Und was ist aus dem Fan-Paket geworden?

Dies haben wir gewonnen und auf der Tennisanlage am 19. Juni 2024 mit der Tennis-Abteilung verbraucht. Es wurde dekoriert mit Flaggen, Banner und Kinderschminke. Die T-Shirts und Halsketten wurden verteilt und der Knabberkram natürlich verzehrt. Das Gruppenspiel Deutschland gegen Ungarn wurde bei Grillgut, Salaten und Brot geschaut. Und zu späterer Stunde auch noch das 2. Gruppenspiel des Tages Schottland gegen Schweiz.

Julia Wittekopf



3. Bürgerfest des Gemeinschaftszentrums Vechelde

Am 2. Juni 2024 fand das 3. Bürgerfest auf dem Schulgelände der Grundschule Vechelde statt. Wir als MTV Vechelde und größter Breitensportverein in der Gemeinde waren wieder mit dabei.

Dieses Mal beteiligten sich die Abteilungen Ju-Jutsu, Tanzen, Tennis, Volleyball und Tanzen. Ju-Jutsu baute eine kleine Mattenfläche auf und wer wollte durfte einige Techniken an „Bob“ austesten. Auf den Tennisplätzen wurde Probetraining angeboten. Die Volleyballer hatten kleine Spiele auf dem Beachvolleyballfeld vorbereitet. Diverse Tanzaufführungen rundeten das Bild ab.



Zusätzlich zu den Abteilungen standen den Besuchern Günther Langmaack und Julia Wittekopf für allgemeine Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Im dekorierten Pavillon lagen Informations-Materialien bereit. Als Besonderheit wurde in diesem Jahr ein Quiz unter den teilnehmenden MTV-Abteilungen angeboten. Bei jeder Abteilung musste eine Frage über den Verein beantwortet oder eine Übung durchgeführt werden. Wer im Anschluss mit der vollen Stempelkarte an den MTV-Stand kann, bekam einen kleinen Preis.

Alle teilnehmenden Abteilungen konnten im Anschluss von einem gelungenen Tag sprechen. Das nächste Bürgerfest findet in diesem Jahr am 22. Juni statt. Wir als MTV Vechelde sind wieder mit dabei. Mit welchen Abteilungen? Das ist wird aktuell geplant.

Julia Wittekopf



**PHÖNIX-
APOTHEKE**

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 bis 19.30 Uhr
Sa. 9.00 bis 15.00 Uhr

Apothekerin Christine Pandel
Peiner Straße 11 - 38159 Vechelde (im EKZ)

**Freundlich
und
kompetent
rund um Ihre
Gesundheit
für Sie da !**



In Anlehnung an die zwei vergangenen erfolgreichen Grill-Aktionen mit REWE, ist der Filialleiter Herr Falke erneut auf den MTV zugekommen, ob wir den Weihnachtsbaum-Verkauf am 21. Dezember 2024 unterstützen könnten.



Jochen und Julia

In diesem Jahr teilten sich die Abteilungen Badminton und Tennis diese Aufgabe. Es wurde der Grill organisiert und die Manpower aus den eigenen Reihen. Um 9.30 Uhr trafen wir uns zum Aufbauen und Vorbereiten, so dass gegen 11.00 Uhr die ersten Würstchen fertig waren. Zur Auswahl hatte uns der REWE-Markt grobe Bratwurst und Bratwurst mit Ruccola-Parmesan-Füllung kostenlos zur Verfügung gestellt. Um die Mittagszeit wurden diese sehr gut angenommen und das Feedback zu den Ruccola-Parmesan-Würstchen war nach anfänglicher Skepsis sehr positiv. Als Heißgetränke gab es Glühwein und Kinderpunsch. Zwischendurch ist der Grill aufgrund hoher Nachfrage heiß gelaufen und der Fettbrand musste abbrennen, bevor es weitergehen konnte.



REWE-Mitarbeiter

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Weihnachtsmannes, der mit Akkordeon und Weihnachtsliedern auf die Weihnachten einstimmte. Die Anwesenden konnten sich Süßigkeiten aus dem Jutesack nehmen, die ebenfalls von REWE zur Verfügung gestellt wurden. Um 18.00 Uhr haben wir abgebaut. Für die Abteilungen war es ein gelungener Tag. Ein Dank geht an dieser Stelle an alle Helfer

Gleichzeitig nutzte der Vorstand (Jochen Schmidt, Günther Langmaack und Julia Wittekopf) die Gelegenheit über den Verein zu informieren. An den Stehtischen, die wir uns vom Fischwagen ausleihen durften, kamen lustige und interessante Gespräche zustande.

Vielen Dank an den Filialleiter Patrick Falke für die Unterstützung durch u.a. Bierzeltgarnituren und die Möglichkeit, dass sich der MTV Vechede präsentieren durfte.

Julia Wittekopf



v.l.: Janine, Lilly, Desiree und Julia (Tennis)



v.l.: Weihnachtsmann, Günther, Julia, Tom und Jörg

Boule-Anlage eröffnet

Nachdem wir am 26. Juni 2024 gemeinsam mit unseren Freunden vom SV Arminia Vechelde mit einem Mini-Turnier unseren neuen Boule-Platz eingeweiht hatten, bei dem jeweils zwei Teams von MTV, Arminia und der Gemeinde Vechelde antraten, planten wir kurz danach unsere interne MTV-Eröffnung zusammen mit den KSB Peine (Initiator war hier Ralf Klemm).



Bei Super-Wetter fanden sich am 22.09.24 viele MTV-Mitglieder auf der Anlage ein um ein erstes Mal die „Kugeln“ zu werfen. Auf vier Bahnen wurde parallel gespielt. Da die meisten das erste Mal spielten, mussten die besten Wurf- und Rolltechniken ausprobiert werden. Hierbei stand uns Ralf tatkräftig zur Seite und gab viele Tipps und Tricks aus seiner langjähriger Erfahrung an alle weiter. Petra Ernst und Michael Rekel hatten für die nötige Stärkung nach dem Sport mit reichlich Grillgut und kühlen Getränken gesorgt.



Teams der Gemeinde Vechelde, des SV Arminia und MTV Vechelde am 26. Juni 2024

Ab sofort kann der Platz von „Jedermann“ bespielt werden. Die wenigen Regeln stehen auf Schildern, die am Platz angebracht wurden und die Kugeln sollte man sich möglichst



Ralf Klemm mit seinem speziellen Geschenk

selbst mitbringen. Hobbyspieler können also ohne Platzreservierung einfach loslegen. Wer mag bringt sich eine Kühltasche und einen Sonnenschirm mit. MTV und Arminia haben auch bereits einige Sitzgelegenheiten, sowie ein Gerätehäuschen angeschafft, die wir durch eine großzügige Spende der „Volksbank Wolfenbüttel eG“ erwerben konnten.

Möglich gemacht hat der LSB-Niedersachsen die Anlage, mit einer Förderung für Outdoor-Sportangebote. MTV und Arminia haben die Mittel beantragt und Fa. Eilhardt den Platz im Frühjahr fachgerecht angelegt. Noch Fragen? Einfach vorbeikommen und ausprobieren.



Großer Andrang beim „MTV-Eröffnungs-Boulen“ am 22. September 2024

Kreissportbund lädt ein zum Schnupperboulen am 8. März 2025

Der Kreissportbund Peine e.V. veranstaltet im Rahmen der Gesundheits- und Bewegungsförderung im Freizeit- und Breitensport ein sportlich abwechslungsreiches und methodisch einführendes Bouleangebot zum Kennenlernen und Ausprobieren, der im Landkreis Peine aufstrebenden Trendsportart.

Es fanden sich viele MTV-Mitglieder ein um in geselliger Runde die naturverbundene Ziel- und Kugelsportart Boule kennen zu lernen. Ralf Klemm hatte ein vielseitiges Spiel- und Übungsprogramm auf die Beine gestellt.

Herzlichen Dank an Ralf Klemm, Petra Ernst und Michael Rekel, die diesen Schnuppertag für uns organisiert haben.

G.L.



„Schnupper-Boulen“ des KSB mit Ralf Klemm am 8. März 2025



REWE Bonus



Und nach dem Sport:

Sammle Euros in der REWE App!



Einfach teilnehmen,
einkaufen,
Euros ansparen.



Die Höhe des Bonus-Guthabens variiert je nach Programmnutzung.
Weitere Infos unter rewe.de/bonus oder in der REWE App.

REWE
Dein Markt

Peiner Str. 10 • 38159 Vechelde
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

rewe.de

Ambulante Herzgruppe

Das Jahr 2025 fing nicht gut an. Wetterbedingt musste die erste Sportstunde am 11. Januar ausfallen. Dafür war dann die Beteiligung eine Woche später hervorragend. Man merkte, dass durch die Winterpause sehr viel Redebedarf bestand. Aber trotzdem stand der Sport im Vordergrund. Auch neue Teilnehmer konnten begrüßt werden, die von den alten Hasen herzlichst aufgenommen wurden.

Durch Krankheit schwankte die Beteiligung bis zu den Osterferien erheblich. Aber der harte Kern ließ sich nicht abhalten zum Sport zu kommen.



Für den 26. Juni hatte Petra Ernst für unseren Grillnachmittag das Dorfgemeinschaftshaus in Denstorf angemietet. Hier war die Resonanz sehr groß, da auch Teilnehmer mit Orthopädischen Erkrankungen teilnehmen konnten.

Günter Müller stellte wieder seinen Gasgrill zur Verfügung. Auch die Zubereitung der

Steaks, und Bratwürste übernahm Günter, die Brigitte Niewollik von der Fleischerei Kirchner besorgt hatte. Von den Teilnehmern wurden wieder sehr viele Salate und andere Köstlichkeiten gespendet. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Noch einmal vielen Dank an alle Helfern und Spender.



Nach den Sommerferien ging es dann im August wieder los. Bei schönem Wetter wurden die Übungsstunden auf die Kreissportanlage verlegt, da die Temperaturen in der Halle nicht erträglich waren. Es dauerte nicht lange und die Sonne stand immer tiefer, so dass Sport nur noch in der Halle stattfinden konnte.



Bald näherte sich die Vorweihnachtszeit, wo natürlich wieder eine Weihnachtsfeier geplant werden sollte. Brigitte Niewollik hatte sich bereit erklärt, ein Menü von Kirchner zu bestellen. Am 19.12. war es dann so weit. Diesmal wurde eine Grillschale von Kirchner bestellt. Dazu wurden wieder viele Köstlichkeiten gespendet. Die Getränke organisierten Günter Müller und Reinhold Gruner. Es war ein sehr gemütlicher Abend zum Abschluss des Jahres. Bevor der große Aufbruch kam, wurden die Teilnehmer von den Übungsleitern herzlichst verabschiedet und ihnen ein gesundes neues Jahr gewünscht.

Günter Lange

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

Damen-Fitness-Gymnastik

Montag 20.00 bis 21.00 Uhr

ÜL: Ute Novin, Halle am Schützenplatz

Wir sind die „**Montags-Ladys**“ Frauen, denen Sport Freude macht. Unser regelmäßiger Übungsabend – stets am **Montag** um acht. Mit Ute an der Spitze, die uns seit **20 Jahren** leitet, wird der Abend mit einer „Quasselrunde“ durch die Halle eingeleitet. Dann ordentlich aufwärmen das ist Ute sehr wichtig, sonst klappen die folgenden Übungen nicht richtig. Alles kommt mal dran: Bauch, Beine und Po, und Ausdauerübungen – na die sowieso! Vielleicht auf der Matte oder in der Hand ein Flexi-Bar, dehnen, strecken, alles geben – das ist ja wohl klar. Unserer Übungsleiterin ist es nicht Einerlei – nein, sie hat oft auch was für „den Kopf“ mit dabei. Dann wird ganz nebenbei und ungeniert, von uns allen auch mal unser Hirn trainiert. Und sollte uns Ute auch manches Mal quälen, unser „Schlachtruf“ der darf auf keinen Fall fehlen:

„Bier und Sekt aus Plastik . . . es lebe die Gymnastik !!!“

Denn nicht nur Sport macht unsere Gruppe, wir sind auch beim Fasching ne ganz flotte Truppe. Oder mit dem Rad – auf Tour, mit ganz leckeren Sachen, beim Picknick gab's ein Buffet, Sekt und sehr viel zu lachen. Auch „in Kultur“ haben wir gemacht – sind ins Mühlenmuseum gefahren, da sammelt sich so einiges an in den Jahren. Unsere Weihnachtsfeier war die letzte Aktion in dem Jahr, und beim Abschied hieß es, das ist allen wohl klar:

„Bier und Sekt aus Plastik . . . es lebe die Gymnastik !!!“

Kathrin B.



MTV im Internet
www.mtv-vechelde.de

Damen-Gymnastik

Montag 19.00 bis 20.00 Uhr

ÜL: Ute Novin, Halle am Schützenplatz



Damen-Gymnastik

Montag 17.30 bis 18.30 Uhr

ÜL: Doris Irps, Halle 2

Sport – langweilig? Nicht bei uns!

Jeden Montag treffen wir uns zum Sport. Unsere Doris sorgt mit einem ausgewogenen Übungsprogramm dafür, dass wir fit bleiben. Dazu gehören auch interessante Infos zu Ernährung und Gesundheit. Spaß und Gelächter kommen auch nicht zu kurz, was wiederum gut ist für die Gesichts- und Bauchmuskeln. So wie es das Wetter zulässt, bewegen wir uns nach draußen und sind auf dem Rasen aktiv.

Es gibt immer eine Gelegenheit zum Feiern, sei es ein runder Geburtstag oder ein Familienereignis. Begonnen wird im Jahr mit dem Karneval, den wir im Vereinsheim am Tennisplatz feiern dürfen, dies unter dem Motto: „Vechelde an der Au – Helau“. Jede Teilnehmerin erscheint kostümiert. Und jede einzelne Närrin hat mit dafür gesorgt, dass wir ein leckeres Buffet haben. Dazu gehören auch die Hähnchenkeulen vom Hühnersepp. Und viele lustige Vorträge sowie Sketche sorgen für Gelächter. Auch wird getanzt, gesungen und geschunkelt.

Am letzten Montag vor den Sommerferien unternehmen wir jedes Jahr eine Radtour durch unsere heimatlichen Gefilde, wobei ein Kaffeestopp im Wald beim Dreiländereck eingehalten wird. Und weil wir immer in guter Stimmung sind, wird oftmals ein Tänzchen



Foto: Doris Irps

zum Besten gegeben. Nach der Kaffeepause geht es weiter nach Sophiental, wo wir in der Gaststätte „Zur Linde“ einkehren und den Tag bei einem guten Essen und Getränken ausklingen lassen.

Ein letztes Highlight im Jahr 2024 war unsere kleine, aber gemütliche Weihnachtsfeier,

die mit Snacks und Gesang ihren Abschluss fand.

Wir wünschen uns, dass wir noch viele schöne Stunden miteinander verleben dürfen. Ein Dankeschön an unsere Doris, die stets bemüht ist, uns sportlich bei guter Gesundheit zu halten.

Karin Lenz



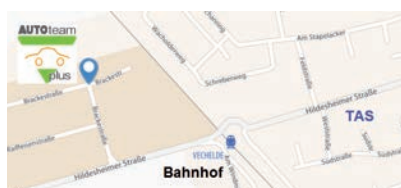
KFZ-Meisterbetrieb
Schade & Sohn GmbH



Unser Service für Sie:

- KFZ-Reparaturen aller Art (Markenübergreifend)
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Inspektion nach Herstellervorschriften
- Räder-/Reifen-Service & -Einlagerung
- Klimaanlage-Reparatur & -Service
- Motor- und Elektronik-Diagnose
- Reparatur-/Instandsetzung von Glasschäden
- Unfall- und Karosserie-Instandsetzung
- 24 Std. Abschleppdienst

Scheibenaustausch & -Reparatur
An- und Verkauf von Unfall- und Gebrauchtfahrzeugen



Brackestraße 7a | 38159 Vechelde | Tel. 05302-1431 | Fax 05302-5329 | post@kfz-schade-sohn.de | www.kfz-schade-sohn.de

Wichtiger Hinweis

Mitgliedschaft nach zwei Schnupperstunden

Da es leider immer wieder zu unterschiedlichen Aussagen über die „freien“ Übungsstunden gekommen ist, hier noch einmal die gültige Regelung für Sportinteressierte:

Zwei Übungsstunden können als „Schnupper-Angebot“ genutzt werden.

Danach darf am Übungsbetrieb nur teilgenommen werden, wenn die Eintrittserklärung ausgefüllt und unterschrieben beim Übungsleiter oder in der Geschäftsstelle abgegeben wurde.

Der Vorstand

Herren-Gymnastik

Montag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

ÜL: Petra Ernst, Halle am Schützenplatz

Die Fitness und das Wohlbefinden wird mit Ausgleichsgymnastik, funktioneller Rückengymnastik, Herz-/Kreislaufsport, Bewegungsspielen und Entspannung verbessert. Du hast Lust dir etwas Gutes zu tun, dann nimm deine Sportschuhe und komm zu unserer Männersportgruppe.

Bei schönem Wetter im Sommer sind wir auf dem Sportplatz und machen unsere Bewegungs- und Spiele-Einheiten an der frischen Luft! Im Februar haben wir eine Grünkohlwanderung, mit anschließender Einkehr bei „Geldmacher“, gemacht. Vor den Sommerferien fand dann mit den Partnerinnen unser beliebtes Erdbeerkuchenessen auf dem Hof Wiedemann statt.



In den Sommerferien haben sich einige Männer montags zur Radtour rund um Vechelde mit anschließender Einkehr getroffen. Bis kurz vor den Herbstferien trainierten wir noch auf dem Sportplatz und danach in der Schützenplatzhalle. Unsere Weihnachtsfeier haben wir wieder im Vereinsheim des MTV

Vechelade bei rustikalem Abendessen in großer Runde absolviert.

Ab Januar hat Ute Novin die Gruppe probeweise übernommen.

Wir haben zusammen viel Spaß!

Petra Ernst, Ute Novin u. Michael Rekel



Trainingsgruppe



Wirbelsäulen-Gymnastik alle Gruppen in Halle 2, Medienraum

WSG 1 – Montag 9.00 bis 10.00 Uhr

ÜL: Doris Irps – Medienraum

Zu diesem Fototermin waren wir nicht vollzählig. Jahreszeitliche Erkältungen häuften sich.

Doris Irps



WSG 1

WSG 2 – Dienstag 9.00 bis 10.00 Uhr

ÜL: Doris Irps – Medienraum

9.00 Uhr: Kurze Begrüßung und die Aufwärmphase beginnt. Das Turngerät ist diesmal ein Ball. Werfen, so hoch wir können, fangen mit rechts, mit links, prellen mit rechts, mit links, einander zuwerfen, alles noch locker und leicht, es ist Zeit für kleine Schwätzchen.

9.15 Uhr: Nehmt die Matten dazu! – Jetzt wird's ernst. – Wer kann, im Fersensitz! – Stöhn. Ächz. Manches Knie will das nicht. Im

Langsitz geht's besser. Rechtes Bein, linkes Bein, gedehnt, gestreckt, mit der Hand den Fuß umfassen, der Arm ist zu kurz oder das Bein zu lang? Auf den Bauch, auf den Rücken, auf die Seite, jeder Muskel wird bedient. Und lächeln! Und lockern! Doris korrigiert, motiviert und lobt.

9.40 Uhr: Matten weg. Ball bleibt. – Im Kreis oder in der Reihe aufstellen, Ball weitergeben, nach rechts, nach links, nach oben, nach unten: Koordinationstraining, gut fürs Gehirn.

9.55 Uhr: Schlussphase. Alle Gliedmaßen werden geschüttelt und gelockert. Wir fühlen uns fit und frisch für den Tag.

Danke Doris, bis zum nächsten Dienstag.

Barbara Kurz



WSG 2



WSG 3

WSG 3 – Dienstag 10.15 bis 11.15 Uhr

ÜL: Doris Irps – Medienraum

Schon wieder ist ein Jahr vorbei.

Im abgelaufenen Jahr haben wir die verschiedensten Übungen für unseren Körper unter Leitung von Doris gemacht: Mal mit unterschiedlichen Geräten, mal ohne Geräte, im Stehen, Laufen oder Sitzen und auf der Matte. Hierbei gibt es drei Grundregeln: Nie Knie oder Ellbogen ganz durchdrücken, Beine mindestens hüftbreit öffnen und nicht die Schultern hochziehen. Einige Übungen waren sehr anstrengend, andere weniger. Jede soll es so machen, wie es ihr möglich ist.

Bei der ungeliebten Bauchlage hörte man oft ein Stöhnen. Aber meistens hat es Spaß gemacht, auch deshalb, weil wir uns in der Gruppe gut verstehen.

Wir hoffen, dass uns Doris als Übungsleiterin noch lange erhalten bleibt. **Elke Steffens**

WSG 4 – Montag 19.00 bis 20.00 Uhr

ÜL: Petra Ernst – Medienraum

Wirbelsäulengymnastik ist im Grunde nichts anderes als Rücken-training: Dazu gehören Übungen zur Dehnung, Mobilisierung und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Diese sollen Beschwerden rund um die Wirbelsäule lindern und vorbeugen.

Viel wirksamer sind Bewegung und gezieltes Training, um das Kreuz zu stärken. Denn viele Rückenprobleme können aufgrund einer zu schwachen Muskulatur entstehen. Das Gute: Selbst im hohen Alter können Rückenmuskeln gekräftigt werden. Einmal aktiviert, bilden sie den besten Schutz gegen weitere Beschwerden. Es ist also nie zu spät, mit Rückentraining zu starten.

Wirbelsäulengymnastik besteht aus drei Bereichen:

Dehnen: Sanfte Dehnübungen können die Wirbelsäule entspannen und akute Schmerzen lindern.

Mobilisieren: Mobilisationsübungen machen die Wirbelsäule beweglicher. Das Gewebe rund um die Wirbel wird stärker durchblutet und die Bandscheiben dazwischen besser mit Flüssigkeit und Nährstoffen versorgt.

Kräftigen: Übungen zum Kraftaufbau stärken die Rumpfmuskulatur. Ist der Halte- und Bewegungsapparat stabil, werden Gelenke und Bandscheiben entlastet.

Petra Ernst



WSG 4

Innere Medizin – Lungensport

Montag 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Sporthalle 2, im Medienraum

Der MTV Vechelde bietet seit sieben Jahren, im Rahmen des Rehasports, Lungensport an. Bewegung tut gut! Vor allem Lungenpatienten wird empfohlen, sich regelmäßig zu bewegen – am besten in einer Lungensportgruppe. Denn hier ist das Programm speziell darauf zugeschnitten, COPD- und Asthma-Patienten zu leichterem Atmen zu verhelfen.

Gezielte gymnastische Übungen und ein spezielles Ausdauertraining können insbesondere die Atemmuskulatur optimal unterstützen. Das bewirkt eine deutliche Erleichterung im Alltag, wie z.B. beim Treppensteigen oder Spaziergehen. Durch das Training werden



Orthopädie

Wirbelsäulenerkrankung, Gelenkschäden, Osteoporose, Krebserkrankungen

Donnerstags 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Sporthalle 2, im Medienraum

Orthopädische Erkrankungen sind Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparats. Dazu gehören die Wirbelsäule und die Gelenke, sowie die Hilfsstrukturen wie Bänder und Bandscheiben. Immer mehr Menschen sind von orthopädischen Erkrankungen (Wirbelsäulenerkrankung, Gelenkschäden, Osteoporose, Krebserkrankungen) betroffen.

Die Gründe dafür lassen sich vor allem auf die veränderte Arbeitswelt und Alltagsgewohnheiten zurückführen. Immer häufiger sitzen wir stundenlang im Büro und bewegen uns immer seltener. Orthopädischer Rehasport hilft Betroffenen insbesondere darin, muskulären Dysbalancen und Verspannungen aufgrund von Fehlbelastungen oder Fehlhaltungen entgegenzuwirken, die Beweglichkeit zu verbessern, die Muskulatur zu stärken und dadurch den Bewegungs- und Stützapparat zu entlasten.

Michael Rekel und Petra Ernst



Kraft und Beweglichkeit des Brustkorbs gesteigert. Es werden bestimmte Atemtechniken erlernt, die beispielsweise bei Atemnot eine wertvolle Hilfe sein können.

Keine Sorge – beim Lungensport geht es weder darum, sich miteinander zu messen, noch darum, über seine Leistungsgrenze hinauszugehen. Jeder kann mit seinem oder ihrem individuellen Leistungsniveau daran teilnehmen. Das Motto: Fördern statt überfordern! Denn das Ziel ist der langsame Aufbau von Muskulatur, Kondition und Belastbarkeit.

Zu diesem Ziel

gehören verschiedene Bausteine:

- ➔ Atem- und Entspannungstechniken vermitteln
- ➔ Ausdauer und Beweglichkeit trainiert

- ➔ den Muskelaufbau fördern
- ➔ die Muskelkraft stärken
- ➔ die Koordination der Bewegungsabläufe verbessern
- ➔ die Dehnungsfähigkeit herstellen

Menschen mit Asthma, Chronischer Bronchitis, Lungenfibrose, COPD, Mukoviszidose oder nach einer Lungenoperation kann dieses zugutekommen. Vor der Teilnahme muss ein Arzt eine Verordnung ausstellen.

Die Lungensportgruppe trainiert bei schönem Wetter auch auf dem Außensportgelände. Vor den Sommer- und nach den Weihnachtsferien machen wir einen gemeinsamen Abschluss und gehen Frühstück oder Essen.

**Petra Ernst, Dietmar Seidel
und Michael Rekel**



- Kfz-Reparaturen aller Art
- Inspektion & Wartung
- Diagnosearbeiten
- Rad- & Reifenservice
- Getriebespülung
- Achsvermessung
- HU, AU, SP & UW-Prüfung

Brackestr. 5 • 38159 Vechelde • Telefon 05302-5757
www.fahrzeugservice-walther.de

FRISEUR SAFAK

CUT - COLOR & MORE



Hildesheimer Straße 24 • 38159 Vechelde

Tel. 05302 - 6343

**Büssingstraße 8
38176 Wendeburg**

Tel. 05303 - 979679

**Albert-Schweitzer-Str. 49
38226 SZ-Lebenstedt**

Tel. 05341 - 16027



**Friseur/in
Salonleiter/in
für sofort !**

Einfach anrufen:

0170 - 306 48 17



CUT-CLUB

CUT - COLOR & MORE

**Hildesheimer Straße 93
38159 Vechelde**

Tel. 05302 - 8050980



Die Badminton-Abteilung kann auf eine recht erfolgreiche Saison zurückblicken, in der Saison 2024/25 gingen insgesamt vier Erwachsenen- und zwei Jugend-Mannschaften in den Punktspielbetrieb.

Der Herzog Ferdinand Pokal war auch wieder im Jahr 2024 ein besonderes Highlight und war mit fast 250 Teilnehmern sehr gut besucht. In diesem Jahr soll der insgesamt 20. Herzog Ferdinand Pokal am 5. und 6. Juli 2025 stattfinden, die Planungen dazu sind in vollem Gange.

Zu erwähnen ist noch, dass wir dieses Jahr mit Lena Moses, Romina Plöger, Marius Meyer, Sebastian Remus und Markus Müller fünf Teilnehmer aus der 1. Mannschaft bei den Deutschen Badminton-Meisterschaften hatten, die dort insgesamt gute Ergebnisse erzielt haben.

Abschließend muss man auch nochmal Danke sagen an alle freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer in Vorstand, Trainergeschäft oder dem HFP-Organisations-Team. Ohne euch wäre so eine erfolgreiche Saison nicht möglich gewesen!

Henning „Harry“ Zanssen

1. Mannschaft Regionalliga Nord

In unserem mittlerweile zweiten Jahr nach dem Wiederaufstieg in die Regionalliga Nord konnten wir den hervorragenden 4. Platz, den wir als Aufsteiger in der vorangegangenen Saison erkämpft hatten, nochmals untermauern und sogar noch steigern!

Wir beendeten die Saison 2024/25 auf einem phänomenalen 2. Tabellenplatz, mit lediglich vier Punkten Rückstand auf dem Meister VfB Peine und 21:07 Punkte auf der Habenseite. Alle konnten diese Saison

ihre Leistung nochmals steigern, so dass am Ende dieses Super-Ergebnis erzielt werden konnte. Herausragen im Team konnte spielerisch bei uns Janik Schwarze, der mit 19 von 22 gewonnenen Spielen Platz 2 in der Spielerstatistik belegte.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Saison 2025/26, die im September 25 beginnt. Die 1. Mannschaft trat in der Besetzung Lena Moses, Romina Plöger, Sebastian Remus, Marius Meyer, Luca Müller, Markus Müller, Janik Schwarze und Harry Zanssen an.

Henning Zanssen

2. Mannschaft Niedersachsen-Liga

Das Ziel zu Beginn dieser Saison war klar: Nach dem erkämpften Aufstieg in die Niedersachsen-Liga in der vorherigen Saison, wollten wir als Mannschaft den Klassenerhalt schaffen. Mit den Damen Katrin Schindler und Katja Kirn hatten wir zwei Spielerinnen, die schon Regionalliga-Erfahrung mitbrachten, somit auf hohem Niveau mitspielen und auch mit Sicherheit einige Punkte sichern konnten. Zudem kam erfreulicherweise Maja Wedemeyer als Neuzugang aus Magdeburg dazu. Sie nahm direkt an unserem Training teil und brachte sich auch sofort super in der Mannschaft ein.

Beim ersten Punktspieltag in Hohnhorst war uns nicht klar, dass einige Mannschaften mit ihren Top-Spielern aus den Mannschaften der höheren Ligen zur Verstärkung antraten/antreten würden. Dadurch hat es trotz hart umkämpfter Spiele gegen Peine nur zu einem 1:7 geführt, bei dem Patrick Meyer den einzigen Punkt im 2. Herren-Einzel holen konnte. In die Partie gegen Brietlingen/Adendorf gingen wir mit noch mehr Einsatz und

Willenskraft, da wir wussten, dass wir hier Punkte holen müssen. Und hier gelang es auch: Bis auf die beiden Herrendoppel von Simon Borchard/Stefan Juras und Patrick Meyer/Luca Miszewski konnten alle Spiele gewonnen und somit der erste Sieg der Saison mit 6:2 eingefahren werden.

Bei den Spielen gegen SV Harkenbleck 2, SG Gifhorn/Nienburg 3, TuS Schwinde 1 und Hannover 96 1 konnten zwei bis drei unserer Spieler/innen nicht dabei sein. Zum Glück haben sich Katrin Elsholz und Sönke Hansen bereit erklärt, die Mannschaft aushilfsweise zu unterstützen, damit wir antreten konnten. Leider gewannen wir trotz großer Bemühungen in allen Spielen nicht mehr als zwei Spiele.

Im November holten wir gegen den unangefochtenen Gegner aus Metjendorf mit dem 3. Herren-Einzel von Simon Borchard nur eins von acht Spielen. In den anderen drei Begegnungen holten wir uns hingegen wieder ein paar wichtige Punkte: Gegen den VfL Grasdorf 1 kämpften alle mit viel Nervenstärke und Durchhaltevermögen und konnten somit noch sehr knappe Spiele gewinnen und am Ende einen wichtigen 5:3 Sieg erringen. Gegen die TuS Germania Hohnhorst wurden mit 6:2 gleich wieder zwei sichere Punkte geholt und erfreulicherweise reichte es gegen die SG VfB/SC Peine 2 auch zu einem 4:4.

Am vorletzten Spieltag in Metjendorf wurde die Mannschaft spielerisch von Trainer und Coach Henning Zanssen unterstützt, wodurch gegen den Tabellenführer ein Unentschieden

1. Mannschaft



2. Mannschaft





4. Mannschaft h.v.l.: Fenja von Nethen, Dirk Henseleit, Markus Talg, Henry Kasperek – v.v.l.: Jochen Schmidt, Christa Fiebig



U16-Mannschaft mit Trainer Julian Reinsch

er kämpft werden konnte. Jedoch reichte es leider knapp nicht, gegen Grasdorf 1 einen Punkt zu holen.

Am letzten Spieltag in Peine bot sich Michael Graf als Unterstützung an, um dem drohenden Abstieg entgegen wirken zu können. Beide Spiele gegen Brietlingen/Adendorf und Hohnhorst wurden durch starke spielerische Leistungen und den Zusammenhalt der Mannschaft hoch gewonnen.

Ein besonders großer Dank geht an dieser Stelle an die Trainer und Coaches Henning Zanssen und Achim Witzel, die bei einigen der Punktspiele anwesend waren, um die Mannschaft zu unterstützen und zu motivieren. Ebenso gilt dies auch für alle anderen, die uns vor Ort zugeschaut und angefeuert haben.

Da aller Voraussicht nach die Staffel der Niedersachsen-Liga in der kommenden Saison auf acht Mannschaften reduziert werden soll, wird die Mannschaft trotz des Erreichens des 8. Platzes absteigen. Dementsprechend war die Freude am letzten Spieltag über die beiden Siege schnell in eine bedrückte Stimmung umgeschlagen. Trotzdem werden wir mit großer Wahrscheinlichkeit in der kommenden Saison in der Landesliga Süd mit gleicher Besetzung antreten und uns wieder an das Ziel „Aufstieg“ ranarbeiten.

In der Mannschaft mitgespielt haben: Katja Kirn, Katrin Schindler, Maja Wedemeyer, Katrin Elsholz, Michael Graf, Lars Freist, Patrick Meyer, Luca Miszewski, Simon Borchard, Stefan Juras, Henning Zanssen, Bastian Dziadzka und Sönke Hansen.

3. Mannschaft

Die 3. Mannschaft des MTV Vechede hatte diese Saison erneut mit Verletzungen im Damenbereich zu kämpfen. Über die Saison hinweg konnten wir aber zwei Damen aus dem Jugendbereich einsetzen und waren immer gut aufgestellt. Auch bei den Herren war die Mannschaft immer gute besetzt und konnten die Saison sicher im Mittelfeld abschließen.

Simone Wirthsmann

DIE
Werbepartner
C. Langmaack

Cachanring 2
38159 Vechede

Tel. 05302 | 90 16 50
Fax 05302 | 90 16 49

info@die-werbepartner.de

4. Mannschaft

Die 4. Mannschaft, unter der Doppelmannschaftsführung von Christa Fiebig und Fenja von Nethen, begrüßte diese Saison in der Kreisliga Peine Annika Stahr, Elodie Knopp und Henry Kasperek aus der Jugendmannschaft als neue Mitspieler. Aus der letzten Saison blieben uns Sonja Ehmki, Jochen Schmidt, Timo Pravemann, Gerald Günzel, Dirk Henseleit, Marc Merten, Markus Talg und Dominik Nebe als Stammspieler erhalten. Durch die personelle Erweiterung unserer Mannschaft, schafften wir es diese Saison, ohne fremde Hilfe von Ersatzspielern, eine vollständige Saison zu absolvieren, wofür ein großes Dankeschön an alle auszusprechen ist.

Wir konnten diese Saison wieder viele Dreisatz-Spiele erkämpfen und haben, trotz vieler knapper Niederlagen, stets unser Bestes geben. Wir sind zusammen durch spielerische Höhen und Tiefen gegangen und konnten uns in unterschiedlichen Spielkombinationen ausprobieren und als Mannschaft zusammenwachsen. Wir sind frohen Mutes, dass wir auch in der nächsten Saison mit einem weiterhin festen bestehenden Kader und hoher Spielermotivation angreifen können.

Fenja von Nethen

MTV im Internet

www.mtv-vechede.de

Jugend-Mannschaften und Training

In dieser Punktspielsaison konnten wir in den Altersklassen U13 und U16 jeweils eine Mannschaft melden. Vier bis fünf Mal zwischen September und Februar sind die Jugendlichen gemeinsam als Mannschaft gegen andere Mannschaften aus der Region um Braunschweig angetreten.

Die U13er-Mannschaft, betreut von Trainer Stefan Juras, kam zu Anfang dieser Saison komplett neu zusammen. Daher waren die Spieler/innen auch zum großen Teil noch unerfahren, was Turniere und Punktspiele angeht. Trotz hart umkämpfter Spiele waren die Gegner jedoch meistens überlegen, was



jedoch auch an den 2 bis 3 Jahren Altersunterschied und damit auch der körperlichen Kraft gelegen hat. Trotzdem haben sich die Kinder nicht entmutigen lassen und haben sich stets mit viel Spaß und Ehrgeiz eingebracht und sich gegenseitig angefeuert. Mitgespielt haben Ella Jandt, Hanna Jetschick, Elisabeth Schmidt, Benjamin Rumler, Matteo Boskugel und Luca Bode.

Die U16er-Mannschaft um Betreuer und Trainer Julian Reinsch ist nun schon die zweite Saison im Spielbetrieb aktiv. Durch das stetige gute und leistungsorientierte Training sind die Jugendlichen spielerisch und technisch deutlich gewachsen im Vergleich zur Vorsaison. Viele Spiele konnten

somit gewonnen werden, wodurch sich am Ende der Saison sogar der 2. Tabellenplatz gesichert werden konnte und das punktgleich mit der SG Stöckheim/Völkenrode. In der Jungs-Truppe haben mitgespielt: Jonathan Böse, Thoren Gebhardt, Julian Günzel, Tobias Hentschel, Ben Pravemann, Oleksandr Tamazlykar, Tjark Vogelsang und der Neuzugang zur Rückrunde Julius Kipp.

Zu Anfang der Saison haben wir eine U19-Mannschaft gemeldet, die von Elias Heyne betreut werden sollte. Doch da die älteren Jugendlichen viel mit Lernen für die Abitur-Prüfungen zu tun hatten, konnten leider aus zeitlichen Gründen keine Punktspiele mit dieser Mannschaft stattfinden. Diese musste somit leider nach ein paar Wochen zurückgezogen werden. Es besteht die Hoffnung, dass in der kommenden Saison 2025/26 eine neue Mannschaft zusammenkommt, die wieder bei Punktspielen im Bezirk Braunschweig teilnimmt. **Stefan Juras**

In eigener Sache

Gelieferte Daten aus den Abteilungen sind immer gern gesehen und sehr wichtig für das Erstellen des jährlichen MTV-Schaufensters. Da wir aber leider immer wieder Probleme mit gelieferten Daten haben, möchten wir an dieser Stelle **einige Tipps** zur Datenerstellung bzw. zum Versenden der Daten geben.

Wie schreibe ich meine TEXTE ?

1. Bitte möglichst nur Word-Dateien liefern. Dabei beachten, dass Zahlen von 1 bis 11 als Wort geschrieben werden (also: eins bis elf)! Ausnahmen z.B.: „1. Platz“ / „Rang 4“ / „1. Mannschaft“ / „5. Kreisklasse“ etc.
2. Nach und vor einer Klammer () keinen Wortzwischenraum verwenden. Dagegen bei abgekürzten Namen wie z.B.: R. Schulz (nach dem Punkt einen Wortzwischenraum)!
3. **GANZ WICHTIG:** Bilder können in die Word-Datei als Platzhalter eingebaut werden, müssen aber extra als JPG-Datei geliefert werden. Word reduziert die Bildgröße, so dass die Fotos aus der Datei nicht mehr für den Offsetdruck verwendbar sind.
4. Für die Datei-Namen bitte eine genaue Bezeichnung vergeben z.B.: „Bericht-1-Herren-Badminton“ oder „Bericht-3-Damen-Volleyball“

Was mache ich mit meinen FOTOS ?

1. Alle Fotos immer als Extra-Datei, entweder im JPG- oder TIF-Format liefern!
2. Bilddateien vorher **NICHT** bearbeiten (auch nicht beschneiden), sondern alle Fotos als Original-Datei liefern.
3. Im Offsetdruck wird mindestens eine Bild-Auflösung von 300 dpi benötigt. Ausnahme: Großes Bildformat mindestens 2000 x 1500 Pixel, mit 72 dpi ist möglich!
4. Unscharfe, verschwommene Bilder oder Fotos mit geringer Auflösung werden wir in Zukunft nicht mehr berücksichtigen. (Faustregel zur Qualitätserkennung von Fotos: Ist eine Bilddatei kleiner als 2 MB, kann diese nicht für den Druck benutzt werden.) Die Dateierweiterung „.gif“ sagt z.B. dass diese Datei nur für das Internet gedacht ist und nicht im Offsetdruck verwendet werden kann.
5. Datei-Namen wie beim Text vergeben z.B.: „Foto-1-Volleyball.jpg“ „Foto-3-Badminton.tif“ „Foto-1-AHG.jpg“ etc.
6. **GANZ WICHTIG:** Zu allen Fotos benötigen wir immer die Bildunterschriften, wenn möglich **mit den Namen** der abgebildeten Personen in



der richtigen Reihenfolge. Bitte als Bildunterschrift, mit den vorher vergebenen Namen, gekennzeichnet in die Textdatei ans Ende schreiben.

Wie versende ich meine E-MAIL ?

1. Bitte nur einen möglichst kurzen Text in die E-Mail schreiben z.B.: „Bericht für die 1. Badminton-Mannschaft“ und alle anderen Daten als Anlage beifügen.
2. Keine Texte, wie Bildunterschriften direkt in die Mail schreiben. Diese gehören zu dem Text, also in die Word-Datei.
3. Fotos ebenfalls nur als Anhang !

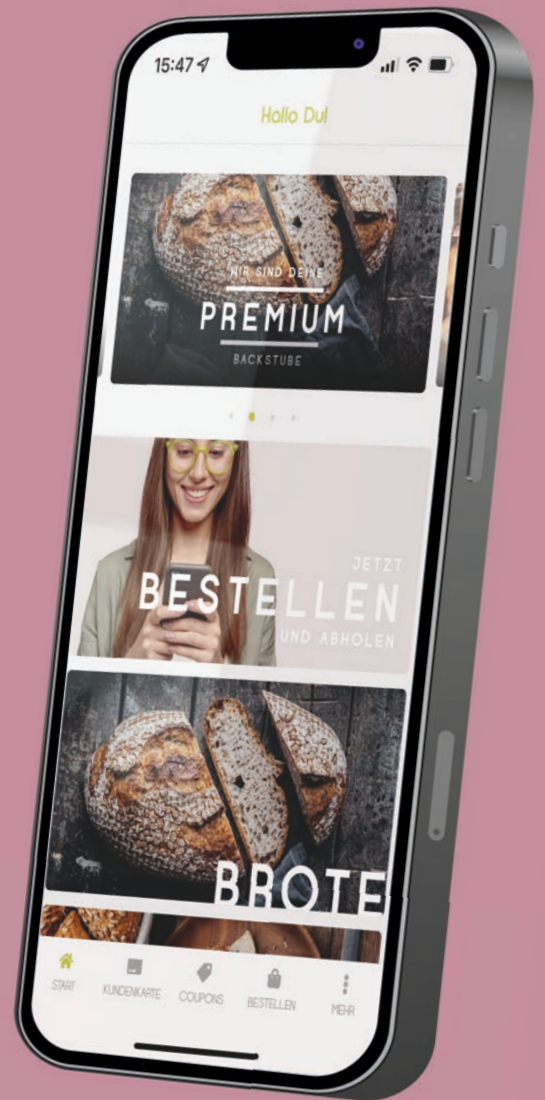
Bitte beachtet diese Hinweise, denn dadurch wird uns die Arbeit beim Layouten wesentlich erleichtert.

Bei Rückfragen auch gerne eine E-Mail an: info@die-werbepartner.de

FÜR DIE LIEBE GIBT ES KEINE GARANTIE!

FÜR DEINE VORBESTELLTEN
LIEBLINGE SCHON!

- Wähle aus mindestens 52 Produkten aus
- Vorbestellen und im Fachgeschäft abholen
- Digitale Kundenkarte
- Punkte sammeln
- Digitaler Bon
- Exklusive Coupons
- Produktinfos
- Filialfinder



**JETZT
RUNTER-
LADEN!**

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



sander's
backstube

Das Ende einer Ära – kein Handball mehr in Vechelde

Dies ist leider der vorerst letzte Artikel, der aus der Handball-Abteilung des MTV Vechelde im Schaufenster erscheint. Wie kommt es dazu?

Nun, im April letzten Jahres, kurz vor Ende der Saison, bahnten sich erste Auflösungsgedanken in der Frauenmannschaft ihren Weg. Viele trafen dies aus heiterem Himmel; die Gründe derjenigen, die diesen Prozess angestoßen haben, sind aber nachvollziehbar gewesen und so entschied sich die Mannschaft in einem mehrwöchigen Hin und Her, dass man nicht mehr gemeinsam in der Saison 2024/25 antreten würde. Bis zuletzt wurden Optionen abgewogen, aber der noch verfügbare Rumpfkader ließ keinen anderen Schluss zu, als dann im Mai zum Meldeschluss die Abmeldung der einzigen im Spielbetrieb befindlichen Mannschaft unseres Vereins zu vollziehen. Am 14. Mai 2024 fand das letzte Training statt und als gute Nachricht bleibt zumindest, dass alle, die weiter Handball spielen wollten, auch wieder Möglichkeiten dazu gefunden haben. Die frei gewordenen Hallenzeiten wurden umgehend dankbar von anderen Abteilungen des MTV in Beschlag genommen.

In der HSV Vechelde-Woltorf verblieben so noch die Minis (Kinder von 4 bis 8 Jahren) und die Spaßgruppe „Five-a-Side“. Die Minis trainierten weiterhin in Woltorf.

Es waren, sind und werden aber auf absehbare Zeit keine Hallenzeiten in Vechelde verfügbar sein, um in dieser Altersgruppe einen zusätzlichen Aufbau zu betreiben, damit perspektivisch am Spielbetrieb teilgenommen werden kann – geschweige denn, dass wir in der Lage waren, zusätzliche Trainer zu gewinnen. Die Five-a-Side-Gruppe traf sich nur einmal monatlich und jeder Termin stand fürs Neue auf der Kippe, ob er in Anbetracht einer notwendigen Teilnehmerzahl von 10 überhaupt stattfinden kann.

Unter diesen Rahmenbedingungen reifte in der Spielgemeinschaftsleitung der HSV der Entschluss, die HSV aufzulösen. Da hier formelle Fristen zu wahren waren, trafen sich die Vorstände von MTV Vechelde und VfL Woltorf im September 2024, um die Auflösung der HSV zu vollziehen. Wirksam wird dieser Schritt nun nach erfolgter Bestätigung durch den Handballverband Niedersachsen-Bremen zum 30. Juni 2025. 19 Jahre nach Gründung der Spielgemeinschaft findet diese nun also leider ihr Ende.

Der VfL Woltorf betreibt den Mini-Handball für die 4- bis 8-jährigen Stand heute noch in Eigenregie weiter. Das Five-a-Side-Angebot haben wir zu den Sommerferien 2024 bereits eingestellt.

In logischer Konsequenz wird es nun darum gehen, auch zeitnah die Handball-Abteilung im MTV Vechelde aufzulösen, da es nicht sinnvoll ist, eine Abteilung ohne Sportangebot aufrecht zu erhalten. Ich selbst bin seit 2014 Teil der Handball-Abteilung, seit 2019 habe ich die Rollen als Spielgemeinschaftsleiter und Abteilungsleiter inne, so dass mir dieser Schritt nicht leicht fällt, denn zu erkennen, dass etwas gescheitert ist, ist nie ein gutes Gefühl.

Ich möchte mich bei allen Mitstreitern der letzten Jahre bedanken, dass wir die Möglichkeit hatten, in Vechelde Handball spielen zu können und wünsche denjenigen, die unsere Lücke im MTV nun mit mehr Trainingsgruppen oder neuen Sportarten schließen, großen Zulauf und sportlichen Erfolg!

Vielen Dank und macht es gut!
Benjamin Weiberg
Abteilungsleiter Handball

Freizeit-Kicker

Du liebst Fußball und suchst eine entspannte, aber motivierte Runde zum Kicken? Dann bist du bei uns genau richtig! Unsere Mannschaft ist eine bunt gemischte Truppe aus Spielern unterschiedlicher Altersgruppen – genau das macht jedes Spiel so besonders und abwechslungsreich.

Wann & Wo? Wir treffen uns jeden Mittwochabend in der Kreissporthalle 1 in Vechelde (Berliner Straße). Im Winterhalbjahr spielen wir in der Halle, während wir im Sommer auf dem Kunstrasen-Kleinfeldplatz beim SV Arminia Vechelde (aktuell im Neubau) kicken.

Unsere Highlights: Beim jährlich vom SV Arminia Vechelde ausgerichteten Aue-Cup werden wir 2025 wieder teilnehmen, nachdem wir im letzten Jahr aufgrund von Urlaubszeit leider passen mussten!

Egal, ob du deine Technik verbessern, dich auspowern oder einfach Spaß am Spiel haben willst – komm vorbei und mach mit! Zieh deine Sportschuhe an, schnapp dir den Ball und werde Teil unseres Teams.

Wir freuen uns auf dich!
Lars Meier



Freiwilligen-Managerin im MTV Vechelde

Liebe Mitglieder,
nach 15 schönen und ereignisreichen Monaten im Freiwilligen-Management habe ich mich entschieden, mein Amt zum 30. April 2025 abzugeben. Es war eine spannende Zeit, in der wir gemeinsam viel er-



reicht haben, und ich habe es wirklich genossen, mit euch zusammenzuarbeiten.

Ich konnte unter anderem eine Bedarfsanalyse durchführen, Umfragen starten, eine Projektgruppe gründen und mehrere Infoveranstaltungen auf die Beine stellen. Außerdem haben wir Aufgabenprofile erstellt, Förderungen beantragt und das Zertifikat „Ehrenamtsfreundlicher Sportverein“ in Gold

bekommen! Die Dankeschön-Party, die neue Ehrungsordnung und die digitale Talentkarte sind ebenfalls tolle Meilensteine, die wir als Verein gemeinsam umgesetzt haben.

Ich werde dem Verein natürlich, als aktives Mitglied im Sport erhalten bleiben und wünsche euch allen weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Sport.

Sportliche Grüße
Lena Moses

Das Jahr 2024 ganz im Zeichen der Jugend. Nachdem wir im Januar 2024 die ersten Trainingszeiten für die Jugend, anbieten konnten, wurde die Teilnehmerzahl von Training zu Training größer. Wir waren vom großen Zuspruch überwältigt und zeitweise tummelten sich mehr als 30 Jungs und Mädchen in einem Drittel, in der Halle, der uns zugesprochenen Hallenzeit.

Für die gute Organisation und Durchführung des Trainings mit der Vielzahl an Jugendlichen, möchten wir dem Trainerteam ein großes Lob aussprechen.

Auch über die Grenzen Vecheldes hinaus machte die neu aufgelebte Jugendarbeit schnell auf sich aufmerksam. Der Sportteil der Braunschweiger Zeitung widmete uns einen Artikel, um die Bedeutung und Wichtigkeit einer Basketball-Jugendmannschaft für den Landkreis Peine zu propagieren. Durch den Zeitungsartikel wurde unser Jugendprogramm nochmals gepusht, was dann leider die Folge hatte, dass wir einen Aufnahmestopp aussprechen mussten. Dieser Schritt war leider unumgänglich, um den Jugendlichen weiterhin vollständig gerecht zu bleiben in ihrer Weiterentwicklung und vor allem dem Spaß am Training. Die Warteliste füllt sich ebenfalls rasch und sobald wir freie Kapazitäten haben, werden wir die Jugendlichen informieren und zum Training einladen.

Die Weiterentwicklung und der Lernprozess der Jugendlichen verlief rasant, sodass das Trainerteam sich im Frühsommer, schon ein Jahr früher als erwartet, dazu entschlossen hat, mit einer Jugendmannschaft ab der Saison 2024/2025 am Ligaspielbetrieb teilzunehmen.



Henrik Bode / Regio24

Mächtig was los ist beim Basketball-Jugendtraining des MTV Vechelde. Seit Anfang des Jahres eifern mehr als 20 Kinder den großen Erfolgen der deutschen Nationalmannschaft nach.

Da die Altersspanne von 10 bis 14 Jahren die momentane Zielgruppe ist, wurde eine Jugendmannschaft in der Regionsklasse U14 gemeldet. Zum bisherigen Saisonverlauf wird sich unser Trainer Magnus Lühring in seinem Jahresfazit äußern.

Auch im Herrenbereich können wir positive Entwicklungen verkünden. Durch diverse Gespräche konnte die Firma Swiss Life Select in Person von Denis Karliczek als neuer Trikotsponsor gefunden werden. Dieser ermöglichte uns, dass die Herren zur neuen Saison 2024/2025 mit einem neuen Trikotsatz auflaufen konnten. Dieses sollte jedoch nicht alles sein. Denis Karliczek erfuhr von unserem Neustart der Jugendarbeit. Die neugegründete Jugendmannschaft benötigte natürlich für den Spielbetrieb einen Trikotsatz für ihre Heim- und Auswärtsspiele. Durch weitere positive Gespräche, erweiterte Denis Karliczek mit seiner Kanzlei der Swiss Life Select ihr Engagement und somit

konnten wir auch für die Jugendmannschaft jeweils einen kompletten Trikotsatz für die Heim- und Auswärtsspiele anschaffen.

Die Saison 2023/2024 verlief nicht so, wie wir es uns alle vorgestellt hatten. Durch ein insgesamt starkes Teilnehmerfeld aufgrund von zwei überdurchschnittlichen starken Aufsteigern aus der Kreisliga, sowie sehr starken Absteigern aus der Regionsliga und unnötigen, sowie knappen Niederlagen, stand am Ende der Saison leider der sportliche Abstieg in die Kreisliga fest. Nachdem dieser verdaut wurde und der sofortige Wiederaufstieg als Ziel gesetzt wurde, kam die freudige Nachricht, aufgrund zweier Rückzüge von höherklassigen Teams, dass wir weiterhin in der Regionsklasse starten können.

Auch die Saison 2024/2025 verläuft bisher mit Höhen und Tiefen. Die Liga ist in dieser Saison zweigeteilt, was die Stärke angeht. Die obere Tabellenhälfte gestaltet



Herren-Mannschaft beim Punktspiel in Wolfenbüttel



Trainer Magnus Lühring und Co-Trainer Max Neugebauer mit der Jugendmannschaft.

sich, wie ebenso die untere Tabellenhälfte als sehr eng dar. Momentan gehören wir der unteren Tabellenhälfte an, welche wir durch weitere positive Ergebnisse Richtung obere Tabellenhälfte verlassen möchten. Vordergründig steht hier jedoch, wie sonst auch, die positive Teamchemie, mit der man auch die individuell stärkeren Mannschaften besiegen kann und unmögliche Dinge, möglich machen kann.

Zum bisherigen Saisonverlauf beider Mannschaften sagte unser Trainer Magnus Lühring Folgendes:

„Nachdem in der vergangenen Saison erst Wochen nach dem letzten Spiel der Klassenerhalt feststand, erhofften wir uns eine ruhigere Saison für unsere Herrenmannschaft. Das es keineswegs einfacher werden würde war jedoch klar, da der eigene Kader und die Konkurrenz weitgehend unverändert blieben.

Der Start in die Saison gestaltet sich erneut schwierig, viele enge Spiele gingen knapp verloren. Mit Heimerfolgen gegen Wolfsburg und Wolfenbüttel, konnten wir uns jedoch etwas Luft verschaffen. Zum jetzigen Zeitpunkt steht unsere Herrenmannschaft auf dem siebten Tabellenplatz der Regionsklasse Braunschweig, was für den Klassenerhalt reichen würde. Dennoch ist bis zum letzten Spieltag ein enges Rennen um den Klassenerhalt zu erwarten.

Seit dieser Saison nimmt auch unsere neu gegründete Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil. Von Beginn an war klar, dass es mit einer neuen Mannschaft erstmal um das Sammeln von Erfahrung gehen würde. Die Trainingsbeteiligung von häufig über 30 Kindern gestaltete die Auswahl eines 12er-Kaders nicht immer einfach. Auch wenn sportliche Erfolge zunächst ausblieben, entwickelte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel

sichtbar weiter. Immer wieder konnte deutlich erfahreneren Teams über weite Strecken Paroli geboten werden. Im letzten Spiel des Kalenderjahres 2024 wurde die Entwicklung dann auch in Zählbares umgemünzt und ein starker Heimsieg gegen die SG Braunschweig eingefahren werden.“

Im Jahr 2025 besteht die Basketball-Abteilung des MTV seit 20 Jahren. Unser ehemaliger Abteilungsleiter Christian Dube hatte damals die erste Basketball-Mannschaft in Vechelde ins Leben gerufen.

Momentan sind wir noch in Planungsgesprächen, wie wir dieses Jubiläum gebührend feiern können und möchten. Die Überlegung ist, ein wie schon des Öfteren in der Vergangenheit durchgeführtes Vorbereitungsturnier für die neue Saison durchzuführen. Dieses Mal soll es ein Turnier mit Herren- sowie Jugendmannschaften sein.

Das Vorbereitungsturnier soll dann über die sozialen Medien beworben und angekündigt werden. Des Weiteren soll dieses Medium wieder mehr in den sportlichen Alltag integriert werden, um auch weiterhin über die Entwicklung und den Saisonverlauf der jeweiligen Mannschaften zu berichten und um auch neue Mitglieder vordergründig für die Herrenmannschaft zu begeistern und zu gewinnen.

Eine weitere Herausforderung wird es sein, dass zur kommenden Saison die Herrenmannschaft einen neuen Trainer benötigt. Magnus Lühring, derzeit unser aktiver Spielertrainer wird beruflich bedingt sein Amt zur Verfügung stellen und in der kommenden Saison ausschließlich als Jugendtrainer fungieren und sofern es die berufliche Zeit zulässt, als Spieler der Herrenmannschaften erhalten bleiben. Wir, als Abteilungsleiter befinden uns in Gesprächen und hoffen zeitnah einen Nachfolger zu präsentieren.



v.l.: Maximilian Dreßler (Swiss Life Select), Dr. Marco Schulze, Sebastian Klocke und Denis Karliczek (Swiss Life Select)

Im Schiedsrichterwesen ist die Anzahl der Schiedsrichter gegenüber der vergangenen Saison leider gleichgeblieben. Nach der vergangenen Saison hat Oliver Wedekind jedoch entschieden, seinen Posten als Schiedsrichterwart abzugeben. Als sein Nachfolger wurde Christian Brahmnn ernannt. Für die kommende Saison ist es jedoch essenziell wichtig dort Nachwuchs zu gewinnen, da nur durch genügend Schiedsrichter der Ligabetrieb aufrechterhalten werden kann.

In der im Dezember erstmalig durchgeführten Abteilungsversammlung für beide Mannschaften, verabschiedeten wir Oliver Wedekind wie zuvor beschrieben, als Schiedsrichterwart und ebenso als Sportwart. Für den Posten des Sportwarts konnten wir Jan-Niklas Schulze gewinnen.



Verabschiedung von Oliver Wedekind (ehemaliger Sport- und Schiedsrichterwart)

„Olli vielen Dank für deinen jahrelangen Einsatz für den MTV Vechelde auf verschiedenen Ebenen und schön, dass du uns weiterhin als Spieler erhalten bleibst!“

Abschließend wünscht die gesamte Basketballabteilung allen Mitgliedern des MTV Vechelde ein gesundes und friedliches Jahr 2025 mit maximalen Erfolgen beim Ausüben ihrer Sportarten.

**Dr. Marco Schulze
und Sebastian Klocke**

Das Sportjahr begann für uns am 8. Januar 2024 mit dem regulären Training. Die Trainingsbeteiligung – insbesondere beim Kindertraining – stieg, wie in den Jahren zu vor, sodass hier regelmäßig mehr als 30 Kinder auf der Matte standen. Das Kinder-Training wird nun von drei bis vier Trainern durchgeführt. Hier möchte ich besonders Leandra Dannheim, Laura Brzank und Jan Wittekopf erwähnen ohne die das Kinder-Training nicht mehr möglich wäre.

Wie jedes Jahr wurde zu Ostern die Halle vom Landkreis gereinigt. Auch wir nutzten wieder die Gelegenheit, um mit allen Sportlern die Matten zu putzen. Nach getaner Arbeit haben wir in großer Runde noch etwas in der Halle zusammengessen, wer dabei war, wird sich erinnern.



Kinder-Training



Prüfung Leandra



Jugend-Prüfung



Prüfung Laura



Kinder-Prüfung

Erstmalig konnten wir im letzten Jahr mit einer kleinen Weihnachtsfeier am 20. Dezember das Jahr in geselliger Runde beschließen.

Prüfungen:

Neben den vereinsinternen Prüfungen im Juni und Dezember bei denen insgesamt 65 Prüflinge antraten, um ihre neue Graduierung zu bekommen, gab es auch Prüfungen auf Bezirksebene. Für Laura Brzank war es im Juni in Vorsfelde und für Leandra Dannheim im Dezember in Peine so weit. Sie legten ihre Prüfungen zum 2. Kyu (blauer Gürtel) erfolgreich ab! Die beiden Sportlerinnen des MTV Vechelde wurden für ihre sportliche und technische Leistung sehr lobend erwähnt und auch die gute Arbeit der Trainer wurde hervorgehoben.



Trainingsbetrieb:

Wir als Trainer haben in rund 40 Wochen insgesamt 320 Stunden Training geleistet. Krankheitsbedingte Ausfälle konnten durch unser starkes Trainerteam aufgefangen werden, so dass es zu keinen Trainingsausfällen kam.

Ja, es ist ein Ehrenamt!

Aber zur Wahrheit gehört auch, das von unseren Sportlern eine professionelle Organisation erwartet wird. Hier wird neben der Matte sehr viel geleistet . . . ob das Fragen zu den Prüfungen sind oder das Organisieren einer Weihnachtsfeier. Ohne die Ehrenamtlichen geht nix.

Hier bin ich als „Abteilungsleiter“ sehr stolz, ein so zuverlässiges Team zu haben! Eine Herausforderung bleibt, wir müssen Trainer ausbilden.
Ulrich Natge



Auch 2024 hat die Schwimm-Abteilung des MTV Vechelde ein weiteres Jahr im Hallenbad Vechelde überstanden – trotz teilweise schwieriger Bedingungen. Wassertemperaturen, die zeitweise unter 26°C sanken, konstant defekte Kabinen und undichte Stellen im Dach erschwerten den Trainingsbetrieb erheblich. Besonders betroffen war das Babyschwimmen, welches aufgrund der niedrigen Temperaturen bereits seit einem Jahr nicht mehr stattfinden kann. Auch die Schwimmkurse für das Seepferdchen und den Freischwimmer sind unter diesen Bedingungen zunehmend gefährdet.

Trotz aller Herausforderungen startete das Wettkampfsjahr 2024 für die Schwimmer der L1 sehr erfolgreich mit den Kreismeisterschaften am 25. Februar. Kurz darauf folgten die Vereinsmeisterschaften, bei denen auch die jüngsten Mitglieder unseres Vereins erste Wettkampferfahrungen sammeln konnten. Wie jedes Jahr standen auch die Freibadwettkämpfe fest im Kalender. Beim Eulenschwimmfest in Peine und dem Wettkampf in Gadenstedt konnten die Schwimmer endlich einmal angenehme Temperaturen genießen. Leider mussten die Kreismeisterschaften in Mehrum im Herbst ausfallen, da das dortige Hallenbad geschlossen blieb. Den Abschluss des Wettkampfsjahres bildete das traditionelle Weihnachtsschwimmfest in Salzgitter. Auch dort waren einige unserer Schwimmer am Start und konnten bei schönstem Winterwetter tolle Erfolge feiern.

Rutsche am Fümmlensee



Frühstück Zeltausflug



Neben den Wettkämpfen kam auch das Vereinsleben nicht zu kurz. Im Frühling unternahmen wir gemeinsam mit vielen Kindern und deren Familien eine Wanderung durch den Harz, eine großartige Gelegenheit für Gespräche und gemeinsame Erlebnisse. Unser jährliches Zeltwochenende am Fümmlensee schien dieses Mal buchstäblich ins Wasser zu fallen. Doch dank großen Engagements (vielen Dank nochmal an alle Eltern und Trainer!!) und kurzfristiger Umplanung konnte es trotz des Regens stattfinden und



Badeland Wolfsburg

wurde erneut zu einem vollen Erfolg. Dass wir nicht nur Wasserratten sind, sondern auch landaktiv, haben wir beim Staffellauf durch die Gemeinde gezeigt.

Zum Saisonabschluss besuchten wir das Badeland in Wolfsburg. Planschen, springen und sich im Wellenbad treiben lassen – für unsere Schwimmer der perfekte Jahresausklang, der allen großen Spaß machte.

Doch nicht nur die Wettkämpfe und die Feierlichkeiten standen im Mittelpunkt – auch in unseren Schwimmgruppen gab es einige bedeutende Veränderungen. Andy hat im Sommer beschlossen, die L1 abzugeben. Als engagierter Papa danken wir dir für deinen Einsatz am Beckenrand. Um den Schwebetrieb aufrecht zu erhalten, sprangen kurzfristig Constantin als Schwimmer und Sabine als Schwimm-Mama ein. Zum Ende des Jahres hat sich Constantin dazu entschieden, seine Badekeppe an den Nagel zu hängen und sich ganz auf die Trainerarbeit der L1 zu konzentrieren.

Zudem müssen wir uns von Christof verabschieden, der über viele Jahre hinweg nicht nur im Becken, sondern auch am Beckenrand eine zentrale Rolle spielte. Als Trainer der L2 war er bekannt für seine präzise Technik, die seinen Schwimmern stets zugutekam. Darüber hinaus engagierte er sich als Kampfrichter und war lange Zeit unser Schwimmwart, der im Hintergrund viele Fäden zog. Wir möchten dir, lieber Christof, von Herzen für dein unermüdliches Engagement danken! In diesem Zuge begrüßen wir Zeno, der seitdem die L2 trainiert, selbst unter Christof geschwommen ist und in unserer Leistungsgruppe aktiv schwimmt.

Teilnehmer der Schwimm-Abteilung beim Gemeinde-Staffellauf 2024



Spaß im Regen beim Zeltausflug



Schwimm-Abteilung beim Gemeinde-Staffellauf 2024



In der Zwischenzeit kehrte Gina im Dezember aus ihrer Elternzeit zurück und übernahm die Kaulquappen. Henrike und Samira teilen sich weiterhin die Krabben, wobei Samira aufgrund ihres eigenen Nachwuchses eine kleine Pause einlegt. Zudem hat Kea die Leitung der Seepferdchen- und Freischwimmer-Kurse übernommen und führt die Jüngsten an das Schwimmen heran. Ina leitet weiterhin mit Leidenschaft und Engagement die Aquafitness und Wassergymnastik.

Rückblickend auf das Jahr 2024 können wir auf eine turbulente, aber schöne Zeit zurückblicken. Die Erlebnisse, die Herausforderungen und die gemeinsamen Erfolge haben uns als Team zusammengeschweißt und uns unvergessliche Erinnerungen beschert. Wir freuen uns auf ein neues Jahr voller spannender Wettkämpfe und gemeinsamer Abenteuer im Wasser!

Gina, Kea und Henrike

MTV Vechelde Seriensieger im Eulepokal – Mannschaftswertung im Mehrkampfcup Braunschweiger Land geht an die starken U12-Jungs

Von 6 bis 60 Jahren – die Spannweite der Wettkampfsportler bei uns Leichtathleten ist groß. Daher sind wir sowohl bei Deutschen Meisterschaften den Masters als auch bei den Zwergenspielen in der Kinderleichtathletik vertreten, fahren zu Landes-, Bezirks- und Kreismeisterschaften.

Zur Abteilung gehören Stand heute vier Leichtathletik-Trainingsgruppen, eine Laufgruppe, die speziell für Mittelstrecken trainiert, ein Lauftreff für Erwachsene und die Trimm Dich-Gruppe. Seit November 2024 bauen wir außerdem eine **Stabhochsprungsgruppe** auf. Mit Ganna Shelekh wohnt mittlerweile die ehemalige ukrainische Rekordhalterin in dieser Disziplin in Vechelde, die 2012 sogar an den Olympischen Spielen in London teilgenommen hat. Nachdem wir in Halle I einen Einstichkasten im Boden gefunden haben, der dem Geruch nach wahrscheinlich in den letzten 20 Jahren nicht geöffnet wurde, können wir uns montags und mittwochs am Stab in die Luft schwingen. Vielen Dank an die Turner und die Trampolinspringer (Linda und Tina), die uns während ihrer Hallenzeit den Part um den Einstichkasten dafür überlassen!

In der Donnerstags-Gruppe der 6 bis 9-jährigen haben Nele und Nola Kramer, selbst aktive Wettkämpferinnen in den Jugendklassen, die Übungsleitung von Stefan Oelmann übernommen. Toll, dass ihr euch neben



Landesmeisterschaften Masters in Schöningen

euren eigenen Ambitionen so engagiert! Obwohl wir gleich zwei Gruppen für die Jüngsten anbieten, bleibt die Warteliste für diese Altersklasse aber enorm lang.

Neben den klassischen Meisterschaften und Sportfesten (dazu mehr unter Zahlen, Daten, Fakten) waren diese Events unsere **Highlights**:

Im letzten Schaufenster hatten wir Bettmar als Titelverteidiger des Gemeinde-Staffellaufs einen harten Kampf angekündigt. Für den Kampf um Platz 1 hat es nicht ganz gereicht, unsere schnellere Staffel kam rd. acht Minuten nach den erneut siegreichen Bettmaranern als vierter ins Ziel. Damit

waren wir aber vier Minuten schneller als beim letzten Mal und im Schnitt in 4:20 min/km unterwegs. Da unsere Staffel zur Hälfte mit Kindern und Jugendlichen besetzt war, waren wir sehr stolz auf das Ergebnis. Unsere zweite Staffel war ganz überwiegend mit zum Teil sehr jungen Sportlern besetzt und hat sich ebenfalls super geschlagen. Wahrscheinlich starten wir beim nächsten Mal in der neu geschaffenen Kinderklasse mit einer Staffel und greifen dort an.

Der **Eulepokal** in der Kategorie der Großvereine ging mittlerweile zum dritten Mal in Folge an den MTV Vechelde. Wieder konnten wir die Eule gegen die Vöhrumer erfolgreich verteidigen – Klasse und Masse sind dafür notwendig 😊. Dazu beigetragen haben viele Eltern und auch Läufer aus der Trimm Dich-Gruppe und dem Lauftreff. Darüber hinaus haben wir das Event erfolgreich organisiert und mit dem Catering vor Ort ordentlich Geld in die Abteilungskasse gespült.

Kurz vor den Sommerferien haben wir erneut gemeinsam das **Sportabzeichen** abgelegt und anschließend den Abend mit dem ein oder anderen Getränk und Wraps auf dem Sportplatz ausklingen lassen. Das ist mittlerweile eine schöne Tradition und wird finanziert durch den Kuchenverkauf beim Eulepokal.

Unsere männlichen U12-Athleten Anton Buczko, Raffael Mecke und Ben Grigowski konnten die Mannschaftswertung im **Mehrkampfcup Braunschweiger Land** für das Jahr 2024 für sich entscheiden. Die große Siegerehrung fand im Rahmen von Feuerwerk der Turnkunst in der Braunschweiger VW-Halle vor großem Publikum statt.



Trainingslager 2024

Trainingslager:

Auf den Beginn der Olympischen Spiele hatten wir uns sportlich eingestellt und das „Trainingslager zu Hause“ an einem Wochenende auf dem Sportplatz durchgeführt – gemeinsames Schauen der Eröffnungsfeier in Paris inklusive. Die Krafteinheit am dritten Tag durften wir in professionellem Umfeld im Studio in Braunschweig genießen. Ein großer Dank dafür an Carmen.



**Siegermannschaft U12
Mehrkampfteam Braunschweiger Land**

Jens Kuszyński und Claudia Bischoff – unsere wettkampferprobten Masters – erhielten im letzten Sommer Unterstützung. Daniela Dormeyer und Markus Seifert, beide schon zu Jugendzeiten ambitionierte Leichtathleten, griffen zu ihren Spikes und gingen in den Sprint- und Sprungdisziplinen an den Start. Daniela wurde auf Anhieb zweifache Landesmeisterin (200m und Weitsprung), Markus siegte im Hoch- und Weitsprung sowie im Hürdensprint. Mit den 4,78m im Weitsprung qualifizierte er sich für die Deutschen Meisterschaften in der M50, verletzte sich in Erding aber leider beim Einspringen. Erfolgreicher verlief der Wettkampf im Süden der Republik für Jens, der eine Goldmedaille über die 400m Hürden mit nach Hause brachte.

Schon zum zweiten Mal beim Hallenwettkampf in Hannover an den Start gegangen ist die 3 x 1.000m-Staffel mit Jens, Tino Lippold und Stefan Mecke. „Hochgealtert“ in die M45 hatten sich die drei Läufer für 2025 vorgenommen, den Deutschen Rekord auf dieser Strecke anzugreifen. Da aber der Braunschweiger Laufclub sich in diesem Jahr mit einem herausragenden Läufer aus Peine in dieser Altersklasse verstärkt hatte und ebenfalls an den Start ging, war von vorneherein klar, dass der Rekord an die Braunschweiger gehen würde.

Leider verzichten mussten wir krankheitsbedingt auf eine 4 x 400m-Mixed-Staffel bei den Masters in der Hallensaison, aber wir finden bestimmt einen Bahn-Wettkampf, an dem wir den Start nachholen können.

Wolfgang Knopke-Hülßenbeck (M65) ist der einzige Ultra-Läufer in unserer Abteilung. In 2024 ging er erneut bei der Deutschen Meisterschaft im 24h-Lauf an den Start und wurde mit 126,8 km (!) dritter in seiner Altersklasse.

Unsere **starken Mädels aus dem 2011er-Jahrgang**, Nola Kramer und Alexandra Faulhaber, haben in der Saison 2024 und im Kadertest hervorragende Leistungen gezeigt und wurden damit in den E-Kader des niedersächsischen Leichtathletikverbands berufen. Alexandra zeigte die zweitbeste Leistung im Landesvergleich im Kugelstoßen und holte mit 9,21m den Bezirksmeistertitel nach Vechelde. Außerdem zeigte sie sich weiterhin im Hochsprung stark und konnte sich auch in dieser Disziplin Platz eins im Bezirk sichern. Nola errang als Mehrkampftalent die Goldmedaille im Vierkampf auf Bezirksebene und erreichte außerdem Platz eins in der Bestenliste im Weitsprung und Speerwurf.

Weitere ZDF (Zahlen, Daten, Fakten) des Jahres 2024:

Leni Landwehr (W11) fiel durch eine Verletzung den größten Teil der Wettkampfsaison aus, kam aber pünktlich zum Kreisvergleichswettkampf zurück. Hier blieb sie erstmals unter acht Sekunden im 50m-Sprint. Gemeinsam mit Rebekka Faulhaber, Nola Kramer, Alexandra Faulhaber, Lilli Kipp, Malea Dollas, Ben Grigowski, Anton Buczko, Raffael Mecke, Tom Wernicke, Max Griebenow und Athleten der anderen Peiner Vereine erreichte sie den Silberrang beim Kampf zwischen den Kreisen des Bezirks Braunschweig.

Nele Kramer hat sich im letzten Jahr hauptsächlich auf die kurzen Sprintstrecken (100m und 200m) konzentriert. Der Fokus zahlte sich aus. Bei den Landesmeisterschaften der U18 in Bremen konnte Nele den Trainingsaufwand auf die Bahn bringen und verbesserte sich um eine knappe halbe Sekunde (das sind Welten im Sprint) auf 12,56 Sek. über die 100m.



Ben Grigowski (M09) spielte seine Größe und Schnelligkeit aus und eroberte damit Platz eins in der Kreisbestenliste im Sprint, Weitsprung, über 800m und im Dreikampf.

Anton Buczko (M11) zeigte sein Talent wieder in den schnellkräftigen Disziplinen und führte in gleich sechs Disziplinen (Sprint, Weitsprung, Hochsprung, Ballwurf, 3- und 4-Kampf) die Kreisbestenliste an.

Raffael Mecke übernahm in derselben Altersklasse die Top-Platzierungen über die Mittel- und Langstrecken und wurde Bezirksmeister im Crosslauf.

Max Griebenow zeigte sich sprint- und sprungstark mit den Plätzen zwei und drei in der Bezirksbestenliste der 12-jährigen Jungs.

Damit wir uns im Wettkampfbetrieb in der bevorstehenden Saison von den anderen Athleten auf dem Sportplatz unterscheiden, haben Nele Kramer und Laura Mecke statt ihres Bewegungstalents ihre künstlerischen Fähigkeiten spielen lassen und ein neues Trikotdesign selbst entworfen. Damit freuen wir uns umso mehr auf die Bahneröffnungswettkämpfe im Frühjahr.

Stellvertretend für das Trainerteam,
Frauke Mecke



Am 3. Mai 2024 startete die Sportabzeichen-Saison des Stützpunktes Vechelde. Das Prüferteam hatte sich bereits im Februar getroffen, um die Saison zu planen und so konnte gewährleistet werden, dass die Termine mit ausreichend Prüfern besetzt waren. Auch die Absprachen für die Schwimmtermine und den Tag des Sportabzeichens klappten gut.

Für die Saison gab es einige Neuerungen: Zunächst wurden im Bereich Kraft neue Disziplinen eingeführt. Für die Kinder wurde der Medizinballwurf mit 1 kg eingeführt und die Erwachsenen konnten nun auch Liegestützen (Push-Ups), Bauchpressen (Crunches), Beugestützen (Triceps-Dips) und Klimmzüge (Pull-Ups) machen. Eine weitere Neuerung war der Wegfall der bisherigen Gutscheine von Ernsting's Family für das Ablegen eines Familiensportabzeichens. Nachdem die Prüfgebühren über Jahre stabil geblieben waren, wurden auch diese erhöht. Eine Urkunde ohne Abzeichen kostet nun 3,50 Euro, eine Urkunde mit Abzeichen 5,- Euro und die Urkunde mit Abzeichen Zahl 7,- Euro.

Ein fester Termin bei uns ist die Abnahme der Leichtathletikabteilung des MTV Vechelde. Diese nutzte diesen besonderen Tag als Abschluss vor den Sommerferien. Am 11. Juni trafen wir uns nachmittags auf dem Sportplatz. Die teilnehmenden Kinder und Erwachsenen wurden in Gruppen aufgeteilt und haben die Disziplinen nacheinander absolviert. Am Ende des Tages gab es ein selbstgemachtes Wrapbuffet. Im Anschluss hatten auch die Mitglieder der Trimm-Dich-Gruppe die Möglichkeit zur Abnahme. Für alle Teilnehmer, Trainer und Prüfer war es ein toller Tag. Auch deshalb, weil die Leichtathletikabteilung ihn wieder toll vorbereitet und begleitet hat. Der Termin für 2025 ist schon vorgesehen.



Den Tag des Sportabzeichens hatten wir dieses Mal anders aufgezogen und zwar hatten wir einen langen Freitag geplant. Beginn war am 16. August bereits um 15.00 Uhr und im Anschluss konnten ab 19.00 Uhr die Schwimmdisziplinen abgenommen werden. Dies war für uns ein sehr erfolgreicher und auch anstrengender Tag. Das Konzept wollen wir dennoch für 2025 beibehalten.

Auch in diesem Jahr sind wieder Teilnehmer dabei, die das 1. Mal das Sportabzeichen abgelegt haben. Wir freuen uns über jeden, der den Weg auf den Sportplatz findet. Ob allein, in der Familie, als Mannschaft oder Abteilung, bisher hat es allen Spaß gemacht. Egal wen ich in der Vergangenheit gefragt habe, jeder hat sich über sein persönliches Ergebnis gefreut und viele haben sich für das nächste Jahr höhere Ziele gesteckt. Es ist eine Veranstaltung für alle Sportbegeisterten. Für das Sportabzeichen gibt es viele Möglichkeiten. Es sind nicht nur die klassischen Leichtathletikdisziplinen. Einiges kann auch per Fahrrad, beim Schwimmen oder Turnen

abgelegt werden. Es ist immer wieder toll mit anzusehen, wie die Teilnehmer über sich hinauswachsen. Teilweise kommen sie mehrere Male auf den Sportplatz, um doch noch die 10 cm weiter zu werfen oder zu springen oder zwei Sekunden schneller zu sprinten. Oft macht der Schwimmnachweis Probleme und die eine oder andere Erinnerung wird benötigt, um auch diese Disziplin abzulegen. Da hört man schon mal: „Was? Das letzte Mal ist schon wieder fünf Jahre her?“

Die Verleihungsfeier für die Saison 2024 musste wegen der hohen Teilnehmerzahl (179) wieder geteilt werden. Ich freue mich, dass so viele das Angebot wahrnehmen und dieses Leistungsabzeichen des DOSB erwerben.

Die Verleihungsfeier der Kinder und Jugendlichen fand am 30. November 2024 in der evangelischen Kirche in Vechelde statt. An diesem Tag fand der Adventsmarkt in Vechelde statt und die Verleihung war der 1. Programmpunkt in der Kirche. Insgesamt haben 77 Kinder und Jugendliche das Sportabzeichen abgelegt.





20 Kinder waren das erste Mal dabei. Vier Teilnehmer haben ihr 5. und drei ihr 10. Sportabzeichen abgelegt. Die Jubilare konnten sich über eine Tafel Schokolade freuen. Höhere Wiederholungen sind bei den Jugendlichen selten möglich, da das Sportabzeichen mit sechs Jahren das erste Mal abgelegt werden kann. Ab 18 Jahren wird es nach den Kriterien für Erwachsene abgelegt und daher wieder mit eins begonnen zu zählen.

Die Verleihung für die Erwachsenen fand am 12. Februar wieder im Pfarrheim der katholischen Kirche in Vechelde statt. Hier waren 102 Personen zu ehren. Davon haben 17 Personen das erst Mal das Sportabzeichen als Erwachsener abgelegt. Im Laufe der Veranstaltung kam Bürgermeisters Tobias Grünert hinzu und wir verliehen die Urkunden zusammen.

Auch in diesem Jahr konnten sich einige Teilnehmer über ein kleines oder großes Jubiläum freuen. Untermalt von einem Gutschein des Hofladens Wiedemann. So hat eine Teilnehmerin ihr 10., zwei Teilnehmer jeweils das 15., das 20. und das 25. und einmal das 35. Sportabzeichen abgelegt. Herbert Tübbesing war mit 90 Jahren der älteste Teilnehmer und Helga Ehlers und Kriemhild Thiel mit 76 Jahre die ältesten Teilnehmerinnen. Die meisten

Sportabzeichen hat Hans-Georg Grobe erhalten, der das Sportabzeichen bereits zum 44. Mal abgelegt hat. Bei den Damen ist es Carola Kassebaum mit 37 Abzeichen. Zusätzlich gab es für fleißige Familien ebenfalls eine extra Ehrung. Wer zu dritt aus mindestens zwei Generationen das Sportabzeichen abgelegt hat, bekam eine Familienurkunde. Das betraf in diesem Jahr 27 Familien. Im Anschluss an die Verleihung hatte der Abi-Jahrgang des Julius-Spiegelberg-Gymnasiums Getränke und Brötchen vorbereitet. Durch den Verkauf soll die Abi-Kasse aufgebessert werden.

Ein großer Dank geht an alle Prüfer des Stützpunktes. Ob Sonne, Regen oder Wind – wir konnten immer aufeinander zählen und hatten dadurch eine tolle Saison 2024. Unseren Abschluss begangen wir dieses Mal in geselliger Runde im Restaurant „Bei Toni“.

Die Saison 2025 beginnt am Freitag, den 9. Mai. Jeder der Lust an Bewegung hat, sich messen lassen möchte und mindestens sechs Jahre alt in diesem Jahr wird, kann freitags um 17.30 Uhr auf den Sportplatz in Vechelde kommen. Die Sportabzeichenfamilie freut sich um Zuwachs. Der Tag des Sportabzeichens findet am Freitag, den 22. August ab 15.00 Uhr statt.

Der Sportabzeichen Stützpunkt Vechelde ist eine Abteilung des MTV Vechelde mit Julia Wittekopf als Abteilungsleiterin. Unterstützt wird sie durch 17 Prüfer(innen). Alle aktuellen Informationen zum Sportabzeichen werden auf der Homepage des MTV Vechelde veröffentlicht. Die Mitgliedschaft in einem Sportverein ist aber keine Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Julia Wittekopf

Kinder/Jugendliche	Prüfungs-Anzahl
Joost Gebhardt	5
Sophia Huth	5
Tessa Huth	5
Marlene Marienhagen	5
Max Brückner	10
Sophie Hasch	10
Nele Kramer	10

Erwachsene:	Prüfungs-Anzahl
Carolin Konitz	10
Janine Ernst	15
Annette Schiefer	15
Samira Korb	20
Astrid Günther	20
Petra Ernst	25
Claudia Bischoff	25
Lieselotte Harms	35



Verleihung Erwachsene



v.l.: Carmen, Melissa, Silke, Kerstin, Erika

Im vergangenen Jahr ist die Mitgliederzahl dieser Gruppe wieder gewachsen. Ein Zeichen dafür, dass auch Erwachsene gern Sport in der Gemeinschaft betreiben, ohne gleich an irgendwelchen Wettkämpfen teilnehmen zu müssen. Zu Jahresbeginn war die Sporthalle gut gefüllt. Da hatten einige gute Vorsätze noch Bestand. Mit dem Februar lichteteten sich die Reihen wieder etwas und nicht alle kamen jede Woche zum Training. Doch jeder kommt wie es die eigenen Umstände ermöglichen.

Wenn es draußen nach Winter riecht und aussieht, trainieren wir in der Sporthalle 2 und es heißt dann gern zu Beginn eines Tabatas: acht Runden. Nach den Osterferien, und wenn es das Wetter zulässt, wechseln wir die Sportstätte und sind auf dem Sportplatz anzutreffen. Auf der Diskus-Anlage verkündet Caro dann nach der ersten bestanden Runde Tabata: „Los Mädels nur noch sieben!“.

Wir kommen alle gern zusammen und freuen uns auch über neue Teilnehmer. Die können dann Caro im Laufe des Abends sagen hören: „Die Hälfte ist geschafft, noch vier Runden!“. Frauke schafft es immer wieder uns mit neuen Übungen oder Materialien zu überraschen. Es ist doch immer wieder toll, wie vielseitig allein unser eigenes Körpergewicht einsetzbar ist. Dann kann Caro in der nächsten Runde rufen: „Nur noch drei Mal! Dann haben wir es geschafft.“ Ob mit Liege-

stütz, Sit-Ups, Ausfallschritten, Medizinbällen, Hanteln. Es wird einfach nie langweilig. Und mit der Einstellung: Alles kann – Nichts muss, ist für jeden etwas dabei. Frauke hat für jeden die richtige Abwandlung der Übung parat, damit zur vorletzten Runde ertönen kann: „¾ ist schon geschafft!“ Schnaufend begeben wir unter Caros Zuruf: „Die letzte Runde, die schaffen wir auch noch. Das ist doch ein Kinderspiel!“. Durch die tatkräftige Unterstützung kann sich auch keiner mehr verzählen.



Daniela und Frauke

Am 20. April 2024 stand für die Leichtathletikabteilung der auszurichtende Eulepokal statt. Hier waren auch einige Teilnehmer der Trimm Dich-Gruppe an den Start gegangen. So unterstützen wir gemeinsam das Punktesammeln für den MTV Vechede und standen am Ende des Tages als Sieger fest

und durften den Wanderpokal behalten. Der diesjährige Eule-Pokal findet am 30. März 2025 statt. Das Ziel: Der Wanderpokal bleibt in Vechede.

Da wir der Leichtathletikabteilung angehören, haben auch einige Teilnehmer am 11. Juni 2024 gemeinsam das Sportabzeichen abgelegt. Im Anschluss haben wir den Abend gemütlich ausklingen lassen. Bei Wraps, leckeren Getränken und tollen Gesprächen. Der Termin für dieses Jahr ist der 24. Juni 2025.

Das letzte Training vor den Weihnachtsferien wurde verkürzt damit im Anschluss im Medienraum unsere Weihnachtsfeier stattfinden konnte. Das Mitbringbuffet war reichlich gefüllt und alle hatten Spaß zusammen. In diesem Rahmen haben wir uns bei Frauke mit einem Weihnachtsgeschenk für das wöchentliche Engagement bedankt.

Alle, die Lust hatten, konnten am Silvesterlauf um den Salzgittersee mitmachen. Bei windigem und kaltem Laufwetter gingen einige MTVler an den Start. Es ist zwar ein Aufruf an diesem Tag, aber ein tolles Erlebnis.

Wir wünschen uns für das Jahr 2025, dass wir weiterhin viel Spaß mit Frauke haben. Nicht nur in der Halle und auf dem Sportplatz, sondern auch bei den Aktivitäten nebenher.

Julia Wittekopf



v.l.: Frauke, Stefan, Ulf, Dana, Isabell

Woche für Woche stehen unsere 13 Übungsleitungen in der Halle am Schützenplatz und arbeiten mit Kindern und Erwachsenen, von 4 bis 66 Jahren, in sieben Gruppen. Sie denken sich Tänze aus, choreografieren Formationen, sorgen für ein soziales Miteinander, hören zu, organisieren und begleiten Tanzauftritte. So viel Zeit für andere Menschen! In der heutigen Zeit ist es nicht selbstverständlich sich ehrenamtlich zu engagieren und seine Zeit und Ideen anderen zu schenken. Ich kann nur DANKE sagen – und herzlich willkommen allen neuen Helferinnen!

Claudia Krebs Abteilungsleiterin

Die Schmetterlinge

Tanzspaß für die Kleinsten

Jeden Montag von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr wird der Turnsaal zur Bühne, wenn unsere „Schmetterlinge“ tanzen. Die fröhliche Tanzgruppe, bestehend aus Kindern im Alter von 4 bis 5 Jahren, begeistert nicht nur mit ihrer Energie, sondern auch mit ihrer Kreativität. Unter liebevoller Anleitung von Katharina und Jule lernen die Kinder spielerisch einfache Tanzschritte, Rhythmusgefühl und Bewegung zur Musik. Dabei steht der Spaß immer im Vordergrund. Neben den wöchentlichen Übungsstunden gibt es auch Auftritte, bei denen die kleinen Tänzerinnen und Tänzer ihre gelernten Choreografien präsentieren können – ein Highlight für die stolzen Eltern und alle Zuschauer!

Ob beim Sommerfest oder der Weihnachtsfeier: Unsere Schmetterlinge sorgen mit ihren Tänzen für Begeisterung und zaubern jedem ein Lächeln ins Gesicht.

Neue kleine Schmetterlinge sind immer willkommen! Wer Interesse hat, kann gerne eine Mail an: schmetterlinge-tanzen@web.de schicken und einen Schnuppertermin mit uns ausmachen.

Wir freuen uns auf euch
Katharine mit Team



Die Marienkäfer

Tanz mit Schwung und Freude

Direkt nach den Schmetterlingen schwirren unsere „Marienkäfer“ in die Halle. Jeden Montag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr treffen sich Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahren, um gemeinsam zu tanzen, zu lachen und sich zu bewegen.

In dieser Gruppe stehen etwas komplexere Tanzschritte und Choreografien auf dem Programm, die auf die Fähigkeiten und das Alter der Kinder abgestimmt sind. Spielerisch lernen die kleinen Tänzerinnen und Tänzer mit den Übungsleiterinnen Katharina, Johanna und Finja, wie sie sich rhythmisch zur Musik bewegen können, und entdecken die Freude daran, sich gemeinsam in einer Gruppe zu entfalten.

Auch die Marienkäfer präsentieren regelmäßig ihre Tänze bei Vereinsfesten und besonderen Veranstaltungen. Mit ihren bunten Kostümen und fröhlichen Bewegungen sind sie jedes Mal ein Publikumsmagnet!

Für alle Kinder, die Spaß an Musik und Bewegung haben, ist diese Gruppe genau das Richtige. Neue Marienkäfer sind immer herzlich willkommen! Dazu schreibt uns gerne eine Mail an: marienkäfer.tanzen@gmail.com und macht einen Schnuppertermin aus.

Wir freuen uns auf euch
Katharine mit Team



Die tanzenden Bienen

Hallo, wir sind die tanzenden Bienen und zwischen 7 und 8 Jahre alt. Uns gibt es erst seit Sommer 2024. Da wir für die Schmetterlinge und Marienkäfer mittlerweile zu groß sind, haben wir unseren Tanztage jetzt immer donnerstags bei Angie.

Wir tanzen jeden Donnerstag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und sind mit voller Begeisterung in der Sporthalle am Schützenplatz dabei. Wir haben schon einen neuen Tanz gelernt und Angie bringt uns gerade einen weiteren Tanz bei. Auch das Spielen kommt bei uns nicht zu kurz. „Stopptanz“ und „Karottenziehen“ spielen wir am liebsten. Besonders freuen wir uns auf unsere ersten Auftritte, bei denen wir zeigen können, was wir bisher gelernt haben. Dabei unterstützt uns unsere Trainerin Angie mit viel Geduld und Freude.

Kurz vor Weihnachten konnten wir unseren Eltern schon eine kleine Kostprobe unseres Könnens vorführen. Am Ende gab es für uns noch ein kleines Geschenk, das der Weihnachtsmann bei Angie abgegeben hatte.

Solltet Ihr Zeit und Lust haben und zwischen 7 und 8 Jahren sein, könnt Ihr Euch gerne bei melden, wir freuen uns, gemeinsam mit Euch dem coolsten Hobby der Welt nachzugehen.

Eure tanzenden Bienen mit Angie

DIE
Werbepartner
C. Langmaack

Cachanring 2 · 38159 Vechelde

Tel. 05302 | 90 16 50

Fax 05302 | 90 16 49

info@die-werbepartner.de



Tanzfeen und Tanzzauberer

Tanzfeen und Tanzzauberer

Hallo, wir sind die Tanzfeen und Tanzzauberer und trainieren immer mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr mit unseren Übungsleiterinnen Beate und Leonie in der Sporthalle am Schützenplatz. Wir tanzen zum Aufwärmen die Charts rauf und runter. In diesem Jahr haben wir vier Tänze und einen Mitnacht-Tanz einstudiert. Beim Bürgerfest konnten wir mit „Mañana, Call it Love, Acapulco und Houdini“ unser Können unter Beweis stellen. Von unserem Auftritt waren zwei Kinder so angetan, dass sie zu uns in die Gruppe gekommen sind. Eines davon war unser „Tanzzauberer“. Zu Weihnachten haben wir eine Sondervorstellung für die Eltern, Omas und Opas, Tanten und Onkel, sowie Hund und Katze gegeben und unseren neuen Tanz, an dem wir aktuell arbeiten, vorgestellt. „Can't stop the feeling“ von Justin Timberlake. In unseren Tänzen bauen wir auch coole HipHop-Moves ein. Solltest Du zwischen 7 und 10 Jahren sein, dann komm gerne zum Schnuppern vorbei.

Wir freuen uns auf Dich!

Leonie und Beate

Anbei noch ein paar Eindrücke, die die Kinder aufgeschrieben haben:

„Was uns gefällt: Dass sie uns unterhalten, Call it Love, die Tänze Mañana. Ich und Sophia sind froh, dass wir zusammen hier sind. Es macht Spaß!“ (von Lilly und Sophia)
 „Acapulco, Spiel-Stunden, Azukita. Tanzen ist super!“ (von Emma und Nina)

„Tanzen macht so viel Spaß. Es ist so cool. Ich liebe Tanzen! Ich finde Call it Love und Mañana toll!“ (von Diego)

„Uns gefällt die Weihnachtsfeier. Wir wünschen uns mehr Trinkpausen. Uns gefällt, dass wir Gruppen machen. Azukita, APT. und Mañana.“ (von Josie und Miriam) **Beate**

Team Dream

Dienstag, 16.00 Uhr, Halle Schützenplatz, Übungsleitungen: Alina und Lina
 Wir sind Team Dream und wir sind ein echtes Dreamteam, denn wir tanzen für unser Leben gern! Und das immer am Dienstag um 16.00 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz. Im Moment sind wir 13 Mädels zwischen 10 und



Team Dream

14 und dazu gehören unsere Trainerinnen Lina und Alina.

Jedes Jahr lernen wir mehrere neue Tänze mit den unterschiedlichsten Einflüssen aus modernem Tanz und cooler Musik. Zu unserem Repertoire gehören inzwischen viele verschiedene Choreografien, bei denen für jeden etwas dabei ist. Gerade frischen wir alle alten Tänze mal wieder auf, um immer bestens auf einen Auftritt vorbereitet zu sein. Beim Tanzen im Team Dream kann jeder seine Freude am Tanz zeigen und darf einfach so sein, wie er ist. Und das Beste ist, in unserer Gruppe ist noch Platz für neue Mitglieder, also kommt gerne mal zum Schnuppern vorbei!

Wir freuen uns auf euch!

Team Dream mit Lina und Alina

Spotlight

Hallo ihr Lieben,

wir, als das Spotlight-Team vom MTV Vechelde, sind eine Turniertanzgruppe im Bereich Jazz-/Modern-& Contemporary. Dieses Jahr tanzen wir in der Landesliga 1 Nord/Ost. Unser Team hat 16 Mitglieder und unsere zwei Trainerinnen Marla und Johanna, die uns Woche für Woche motivieren unser Bestes zu geben, um in der kommenden Saison 2025 erfolgreich teilzunehmen und abzuschneiden.

In der Turniersaison 2024 zeigten wir unser Können mit einer Contemporary-Choreo zu dem Lied „Survivor“ von 2WEI und verkörperten in unserem Tanz das Thema des Kampfes und des Überlebens.

Unser aktueller Song nennt sich „I can't move“ und zeigt eine abstraktere Choreografie zu dem Thema „Ich kann mich nicht bewegen“, fühle mich eingeschränkt und komme nicht vom Fleck weg. Um uns diese Saison in der Landesliga zu steigern, trainieren wir seit Ende August intensiv unsere neue Choreografie. Zur perfekten Fertigstellung sind viele Trainings-Wochenenden, Technik-



Spotlight-Team

Foto: © Enrico Tschöpel



Spotlight-Team

Foto: © Enrico Tschöpel

stunden, Sonntage an denen wir teilweise bis zu sechs Stunden trainieren, Disziplin und Willen nötig. Daneben macht uns als Team aber auch unser gegenseitiges Miteinander besonders. Der Spaß im Training bleibt nicht aus und auch die gemeinsame Unterstützung der einzelnen Teammitglieder kommt nicht zu kurz. Bis zum Saisonstart arbeiten wir weiter tatkräftig an diesem neuen Tanz, damit pünktlich zum ersten Turnier in Wunstorf am 29. März Kostüm, Ausdruck, Aufstellung und natürlich die Schritte sitzen.

Meer, Wasser statt Berge war mal eine Abwechslung. Wir bedanken uns bei einer lieben Perle für die Ausrichtung des Sommerfestes und ihre Initiative für die Aktion „Päckchen für Braunschweig packen“, an der sich einige von uns in der Vorweihnachtszeit beteiligten und damit Menschen, denen es nicht so gut geht, eine Freude zu Weihnachten bereiten konnten.

Es scheint so, als wäre dieses Jahr wieder ganz normal gelaufen, aber der Schein trügt. Mitte des Jahres hat eine langjährige

Tänzerin aus unserer Gruppe eine niederschmetternde Diagnose erhalten und ist nach kurzer schwerer Krankheit Anfang Dezember verstorben. Seit August 1992 war unsere Diana ein Teil von uns und der spätere Name „Moving Pearls“ kam aus ihrer Ideenschmiede. Den Mittwochabend hatte sie stets für unser Training reserviert und sie war jederzeit mit Rat und Tat für uns da. Wir vermissen sie sehr und sie wird immer eine von uns bleiben, eine Tanzperle.

Ulrike und Coco

Wir freuen uns über jeden Zuschauer, der zu unserer Unterstützung vorbeischauen möchte!

Euer Spotlight-Team

Moving Pearls

Bei der Jahresbeginn-Feier 2024 war Claudi wieder mit von der Partie und auch Ilona ist seit dem Frühjahr wieder an Bord. Das erste Quartal wurde viel gedehnt und es gab kleine Aufwärm Tänze, wir haben aber auch für das Bürgerfest unseren Tanz zu „Ordinary Love“ von U2 noch einmal aktiviert (Danke an Christiane) und es wurde ein sehr geglückter Auftritt im Juni!

Unsere Claudi ist wieder voll da und übt mit uns alte Tänze, dabei stehen Dankbarkeit, Leichtigkeit und Spaß vor Anspruch und Leistung.

Unser Tanz-Wochenende fand dieses Mal nicht im Harz statt, sondern am Steinhuder



Moving Pearls

**Montag 15.30 bis 16.30 Uhr
und 16.30 bis 17.30 Uhr**

Sporthalle 2 (an der Realschule)

Bei uns sind alle Kinder bereits ab dem Krabbelalter (bis ca. 3 Jahre) mit ihren Eltern, Großeltern, Tagesmüttern und anderen Vertrauenspersonen willkommen. Dieser frühe Beginn ermöglicht:

- ➔ eine optimale Förderung für das Kind
- ➔ eine gute Basis der körperlich-motorischen Entwicklung
- ➔ kreatives Ausprobieren der eigenen körperlichen Beweglichkeit
- ➔ soziale Kontakte zu Gleichaltrigen

Gestaltung der Stunde: Gemeinsam bauen wir Bewegungslandschaften auf/ab, die vielfältige Bewegungsangebote bieten und ohne Vorgabe genutzt werden können und sollen. Den Abschluss der jeweiligen Stunde gestalten wir mit bewegten Abschlussliedern. Die Highlights sind wieder das jährliche Faschingsturnen, sowie das weihnachtliche Turnen mit kleinen Päckchen vom Weihnachtsmann.

Leider mussten wir eine Warteliste einführen, da die Halle sonst aus allen Nähten platzt. Vielleicht entspannt es sich mit dem neuen Hallenbau.

Nimm deine Mama, Papa, Oma oder Opa an die Hand und melde dich an unter:

Jasmin.Sport@gmx.de

Sobald du starten kannst, geben wir euch umgehend Bescheid. Wir freuen uns auf dich.

Vielen Dank gilt den Erwachsenen, die immer fleißig mit aufbauen helfen.

Jasmin Ernst und Jacqueline Lilge



Kinderturnen 3 bis 6-jährige

Ein freundliches Hallo

Wir, also Maurice, Pia und ich, freuen uns jeden Freitag auf eine tolle Zeit, mit unseren bewegungsaktiven Kindern.

Wir versuchen spielerisch den Kindern die Lust sich zu Bewegen zu vermitteln! Dabei überwinden sie Ängste, lernen Rücksicht und entdecken neue sportliche Fähigkeiten!

Spaß steht ganz oben auf unsere Liste und der sollte auch nie verloren gehen !!!

Eure Silvia



Leistungsturnen Jungen

Allgemeines

Die Leistungsturngruppe der Jungen beim MTV Vechelde besteht aktuell aus 11 Jungen im Alter von 6 bis 11 Jahren. Viele sind jetzt das zweite Jahr dabei und haben bereits Vieles erlernen können. Einige sind auch schon länger dabei und werden entsprechend ihrem Leistungsfortschritt nach und nach an schwierigere Elemente herangeführt.

Von Rollen und Handstand am Boden über Schwingen an den Ringen bis hin zu Handstützüberschlag am Sprung lernen die Jungen hierbei die Grundlagen des Gerätturnens und bekommen wichtige Fähigkeiten vermittelt, um an den Geräten Boden, Sprung, Pauschenpferd, Parallelbarren, Reck und Ringe wesentliche Elemente des Gerätturnens zu beherrschen.

Wir nehmen immer wieder Anfragen zu Probetrainings entgegen und freuen uns, wenn bewegungsbegeisterte Jungen diese tolle Sportart ausprobieren möchten. Wenn du also um die sechs Jahre alt bist, Spaß an vielfältiger Bewegung hast, Konzentration, Beweglichkeit, Kraft und Durchhaltevermögen mitbringst, dann bist du bei uns genau richtig!

Wettkampfbericht NTB-Liga

Im September und Oktober des vergangenen Jahres fanden drei Liga-Rundenwettkämpfe des Niedersächsischen Turnverbundes statt.

Aus Vechelde starteten sieben Turner in der Einsteigerliga. An drei Wettkampftagen galt es, die gelernten Übungen möglichst sauber zu präsentieren und die Kampfgerichte von

ihrem Können zu überzeugen. Die Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren mussten dabei ihre Übungen an allen Geräten präsentieren. Für die Jungen war es der erste Wettkampf und somit war alles neu und ziemlich aufregend. Nichtsdestotrotz konnten alle ihre Nerven behalten und haben solide Übungen gezeigt. Bei dem zweiten und dritten Wettkampf des Zyklus waren sie schon gleich routinierter und konnten ihre Leistungen als Team verbessern.

Wir Trainerinnen sind unglaublich stolz auf die Leistungen, die in so kurzer Zeit erreicht

werden konnten und wir blicken mit Freude auf die nächsten Wettkämpfe.

Ausblick 2025

Nun gilt es für dieses Jahr die Übungen zu perfektionieren, neue Übungen zu erlernen und bei den anstehenden Bezirksmeisterschaften im März in Oker das Gelernte zu zeigen! Auch findet im Herbst die nächste NTB-Liga statt. Hier hoffen wir ebenfalls darauf, dass sich die Jungen steigern und ihr Gelerntes im Wettkampf abrufen können.

Die Trainerinnen

Andrea und Darlene



v.l.: Dario, Paul, Phil, Ciro, Aaron, Joschua, Otis, Jonathan und Younes – Es fehlen: Feo, Raik

Wettkampfberichte 2024

Kreisqualifikation – 12 Treppchen-Plätze für den MTV Vechelde

Für die Qualifikationswettkämpfe im Turnkreis Peine war der MTV Vechelde wieder stark vertreten und konnte sich am Ende des Tages 12 Tickets für den Bezirkscup sichern.

Die Jüngsten gingen in der Pflichtstufe P5 an den Start. Hier siegte mit großem Vorsprung und Bestnoten an fast jedem Gerät Lara Nitzsche. Ebenfalls das Treppchen erreichte mit sehr guten Übungen Hannah Anh Vi Trinh und wurde Dritte. In der Pflichtstufe P6/7 traten insgesamt 10 Turnerinnen an. Mit Höchstwertungen am Balken und Boden sicherte sich hier Pauline Niemeyer souverän den Sieg. In der P6-8 war das Teilnehmerfeld mit 15 Turnerinnen am größten, und es wurde besonders eng bei der Vergabe der Qualifikationsplätze. Lotta Quoll und Lia Striegler verpassten mit Platz 4 und 5 ganz knapp das Treppchen.

In diesem Jahr waren die Kürwettkämpfe fast ausschließlich von den Turnerinnen des MTV Vechelde besetzt. Hier dürfen die Turnerinnen ihre eigenen Übungen unter Berücksichtigung einiger Pflichtelemente selbst zusammenstellen. Das Highlight einer jeden Turnerin ist vor allem der Boden mit eigenen, abwechslungsreichen Musiken und tollen, individuellen Choreografien. Der MTV Vechelde startete in drei Altersklassen der LK3 und der anspruchsvollsten LK2 des Tages stellten sich zwei Kürturnerinnen des Vereins.



Kira Bauer – LT-Mädchen 1



P-Stufen Mannschaft v.l.: Pauline Niemeyer, Emilia Flegel, Elin Gueli, Hanna Heinrichs, Lara Nitzsche, Hannah Anh Vi Trinh

Auf dem Treppchen der LK3 (2011-13) landete Kreismeisterin Milla Pietrzyk, gefolgt von Chiara Kloy und Emma Schnapke.

In der LK3 (2007-2010) siegte Lina Hagedorn. Vizekreismeisterin wurde Maja Cwolek und der dritte Platz ging an Pia Samland. Alle drei Turnerinnen qualifizierten sich für den Bezirks-Cup.

In der ältesten Klasse der LK3 (1995-2006) ging Finja Fischer konkurrenzlos an den Start. Sie turnte einen tollen Wettkampf und konnte insbesondere an ihren Paradegeräten, dem Sprung mit einem „Yamashita halbe Drehung“ und am Stufenbarren das Publikum und die Kampfrichterinnen überzeugen und mit den Tageshöchstwertungen glänzen.

In der LK2 turnten Charlotte Cardinal von Widder und Elizabeth Heyne. Beide Turnerinnen waren bereits im letzten Jahr im Lan-

desligateam des MTV Vechelde. Nun wollten sie sich in der LK2 als Einzelkämpferinnen beweisen. Beide sind schon routinierte Turnerinnen. Elizabeth hatte die Nase am Sprung vorn, doch Charlotte konnte die Nerven am Stufenbarren behalten und zog nach. Am Balken überzeugte Elizabeth und holte wichtige Punkte ein. Am Boden zeigten beide Turnerinnen ihr Talent und am Ende hatte Charlotte die Nasenspitze vorn und gewann das Duell. Beide freuten sich über ihre Platzierungen und waren bereit für den Bezirksentscheid.

Insgesamt ziehen die Trainerinnen Christoph Bienick, Wiebke Siems und Linda Jaudzims ein positives Fazit nach diesem Tag: „Wir sind zufrieden mit den Leistungen unserer Turnerinnen und sind gespannt auf den Bezirks-Cup.“

Alle Ergebnisse Kreisqualifikation:

P5

1. Lara Nitzsche
3. Hannah Anh Vi Trinh
4. Hanna Heinrichs
5. Emma Oelmann
6. Leni Griebenow
7. Elin Gueli

P6/7

1. Pauline Niemeyer
4. Marlene Dreiling
6. Emma Naundorf
7. Eleonore Leterski
9. Renesmee Rühlemann

P6-8

4. Lotta Quoll
5. Lia Striegler
10. Nahla Holzer

LK3 Jg. 2011-13

1. Milla Pietrzyk
2. Chiara Kloy
3. Emma Schnapke
4. Lina Witzel

LK3 Jg. 2007-10

1. Lina Hagedorn
2. Maja Cwolek
3. Pia Samland
5. Amelie Bienick
6. Lina Radzio

LK3 Jg. 1995-2006

1. Finja Fischer

LK2 1995-2006

1. Charlotte Cardinal von Widder
2. Elizabeth Heyne

Bezirks-Cup – Gold für Finja Fischer am Stufenbarren

Bei den Bezirks-Cup-Wettkämpfen in Einbeck gingen in allen Wettkampfklassen die besten Turnerinnen des Turnbezirks Braunschweig an den Start, entsprechend hoch war das Niveau und schon kleine Punktunterschiede entschieden über die Platzierungen.

In der P5 turnten Lara und Hannah einen guten Wettkampf, durch die Aufregung und kleine Fehler konnten sie ihre Leistungen aus der Qualifikation jedoch nicht ganz bestätigen. Lara erreichte Platz 15, Hannah Platz 19. Pauline Niemeyer ging im Wettkampf P6/7 als einzige Turnerin an den Start, wurde aber von ihren Teamkolleginnen Nahla und Lara super motiviert und begleitet. Pauline erturnte sich gegen starke Konkurrenz und mit einer besonders guten Leistung am Sprung einen tollen 11. Rang.

In der LK3 (2011-13) gingen erstmals Milla Pietrzyk, Chiara Kloy, Emma Schnapke an den Start. Sie waren aufgeregt, denn zum ersten Mal zeigten sie ihre individuellen Kürübungen auf Bezirksebene. In diesem Teilnehmerfeld konnte insbesondere Milla Pietrzyk überzeugen. Sie erreichte Platz 9.

In der LK3 (2007-2010) qualifizierten sich Lina Hagedorn, Maja Cwolek und Pia Samland für den Bezirk. Auch sie turnten einen guten Wettkampf, wobei ein paar Stürze am Balken wertvolle Punkte kosteten. Sie waren dennoch zufrieden und freuten sich über die Teilnahme.

In der LK3 (18-29J.) ging Finja Fischer für den MTV Vechelde an den Start. Sie war top motiviert und bereit, sich einen Platz für den Landesentscheid zu sichern. Hierfür musste sie in einem Teilnehmerfeld von 17 Turnerinnen unter die besten sechs



Hinrunde Landesligateam v.l.: Lina Hagedorn, Lea Glandorff, Ineke Weber, Beeke Weber, Finja Fischer, Elizabeth Heyne, Charlotte Cardinal von Widder, Linda Jaudzims

gelangen. Gleich am ersten Gerät, dem Sprung konnte sie sich mit einem Yamashita wichtige Punkte sichern. Anschließend folgte ihr Paradergerät, der Stufenbarren. Mit einer dynamischen, exakt geturnten Übung begeisterte sie die Kampfrichterinnen und erreichte die Tageshöchstwertung und somit Gold am Stufenbarren. Am Balken und am Boden turnte Finja solide Übungen. Am Ende des Tages erreichte sie den wohlverdienten 6. Platz und sicherte sich ein Ticket für den Landesentscheid. Finja war stolz und glücklich. Leider konnte sie verletzungsbedingt auf Landesebene nicht antreten.

In der LK2 (18-29J.) traten nun Charlotte Cardinal von Widder und Elizabeth Heyne für den MTV Vechelde an. Sie waren sehr nervös und starteten gleich am Zitterbalken. Leider verlor Charlotte durch zwei Stürze wichtige Punkte, um vorne mitzuhalten. Am Boden zeigten die beiden aber ihre Talente. Mit schönen, auf den Punkt geturnten Küren boten sie dem Publikum eine großartige Darbietung. Auch am Sprung lieferten sie ab. Am Stufenbarren hieß es nochmal alle Kräfte zu sammeln, um sich ein Ticket für den Landesentscheid zu sichern. Die Übungen liefen solide. Am Ende erreichte Elizabeth



Heinz Eilhardt BAUUNTERNEHMUNG



Seit über 80 Jahren Ihr Partner am Bau

- Planung und Ausführung von Neubauten
- Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis
- An- und Umbauten

Am Windmühlenberg 2 • 38159 Vechelde
Telefon (0 53 02) 10 75 • Telefax (0 53 02) 71 22

www.bauen-mit-eilhardt.de

den 7. Platz und Charlotte wurde 9. Sie haben es leider nicht in das Landesfinale geschafft, das Potenzial war definitiv da, nur an dem Tag konnten sie es nicht vollständig ausschöpfen.

Bezirksliga – Peines Turnerinnen bewehren sich in den Bezirksligen

Zu den Ligawettkämpfen im Bezirk meldete der MTV insgesamt 3 Mannschaften.

In der Bezirksklasse 3 startete die Mannschaft mit Lara Nitzsche, Hanna Heinrichs, Hannah Anh Vi Trinh, Pauline Niemeyer, Emma Oelmann, Emilia Flegel, Elin Gueli und Leni Griebenow. Die Wettkampfbedingungen geben vor, dass von den 8 Turnerinnen an jedem Gerät 5 Mädchen turnen dürfen und jeweils die drei besten Ergebnisse für die Wertung berücksichtigt werden. Da jeder Turnkreis nur eine Mannschaft melden durfte, wurden in fast allen Kreisen jeweils nur die besten Turnerinnen aus den unterschiedlichen Vereinen zusammengestellt. Somit war der MTV eine der wenigen Vereinsmannschaften. In einem Starterfeld von 10 Mannschaften konnte sich der MTV nach der Hinrunde in Braunschweig und der Rückrunde in Göttingen einen hervorragenden 5. Platz erturnen. Das Trainerteam hat sich über die guten Leistungen der Turnerinnen sehr gefreut, aber der enorme Teamgeist

Alle Ergebnisse Bezirks-Cup:

P5

- 15. Lara Nitzsche
- 19. Hannah Anh Vi Trinh

P6/7

- 11. Pauline Niemeyer

LK3 (10-13J.)

- 9. Milla Pietrzyk
- 10. Chiara Kloy
- 17. Emma Schnapke

LK3 (14-17J.)

- 14. Lina Hagedorn
- 20. Maja Cwolek
- 21. Pia Samland

LK3 (18-29 J.)

- 6. Finja Fischer

LK2 (18-29 J.)

- 7. Elizabeth Heyne
- 9. Charlotte Cardinal von Widder

und die richtig tolle Stimmung in der Mannschaft hat sie noch mehr begeistert. Der Spaß am Turnen steht an erster Stelle!

Gute Stimmung herrschte vor allem am Samstag in der Sporthalle in Braunschweig. Hier gingen die Kürturnerinnen der Altersklassen 11 bis 69 Jahre in der Bezirksliga 2 erstmals als Turngemeinschaft mit drei Turnerinnen aus Stederdorf-Vöhrum an den Start und zeigten Übungen nach dem Reglement der LK3. Nach zwei Geräten (Boden und Sprung) waren die Turnerinnen des TK Peine noch gut im Rennen. Den Kampf um einen Treppchen-Platz hatten die Turnerinnen allerdings nach dem dritten Gerät, dem Stufenbarren, verloren. Mit dem Balken hatte die Konkurrenz genauso zu kämpfen, so

dass am Ende ein guter 4. Platz im Ergebnis stand. In der Bezirksklasse 3 starteten die Turnerinnen in den Altersklassen 10 bis 14. Hier gingen nur Turnerinnen aus dem Vechelder Verein an den Start. Die Mädels turnten erstmal in der LK3 als Mannschaft zusammen. Sie turnten schöne Übungen, insbesondere am Boden. Am Ende erreichte das Team Platz 8.

Landesliga Hinrunde – Gerätturnerinnen des MTV Vechelde erstmals in der 1. Landesliga

Nach der Hinrunde in der Landesliga 2 stehen die Vechelder Turnerinnen auf dem 4. Platz. Es fehlten nur acht Zehntel bis zum Treppchen. Die Mannschaft freute sich sehr über dieses Ergebnis, denn nur einen Monat zuvor war noch gar nicht klar, ob die Mannschaft vollständig an den Start gehen kann. Aufgrund von Auslandsaufenthalten, Studium und anderen Verpflichtungen musste das Team auf einige Turnerinnen aus dem Vorjahr verzichten. Überraschenderweise kam Lea Glandorff nach 1½ Jahren Auslandsreise kurzfristig in die Turnhalle und turnte noch genauso toll wie an jenem Tag, als sie ging. Es stand für sie fest, dass sie das Team so gut es ging, unterstützen würde. Und auch Ineke Weber konnte die ein oder andere Reise so drehen, dass auch sie uns für die Saison zur Verfügung stand. Somit ergänzten sie das Team mit Charlotte Cardinal von Widder, Lina Sophie Hagedorn, Elizabeth Heyne, Finja Fischer und Beeke Weber.

Die klare Ansage der Trainerin Linda Jaudzims: „Es geht hier nicht um Treppchen-Plätze sondern um den Verbleib in der Liga, wir wollen unser Können zeigen.“ Und das haben sie definitiv gemacht. Am Stufenbarren konnten sie mit der drittbesten Gesamtwertung mithalten und auch am Sprung, Stufenbarren und Balken war die Mannschaftsleistung auf dem 4. Platz. Die Darbietungen waren absolut sehenswert, tolle Choreographien, wie die Zuschauer das von Vechelde gewohnt sind. Am Stufenbarren wurde mit den Salto-halbe Schraube-Abgängen gepunktet



Team Landesliga v.l.:

Charlotte Cardinal von Widder, Elizabeth Heyne, Lina Hagedorn, Ineke Weber, Lea Glandorff

Bis zur Rückrunde hofft Jaudzims, „dass alle fit sind und ihr Potential zeigen können. Ein 3. Platz wäre schon schön.“

Landesliga Rückrunde – Turnerinnen des MTV Vechelde geben noch einmal alles

Gleich am ersten Gerät, dem Stufenbarren, musste Finja Fischer, eine Punktegarantin für das Gerät, verletzungsbedingt ausfallen. Somit hieß es für die anderen Turnerinnen noch sauberer und sicherer durch zu turnen. Die Konzentration und Anspannung war groß, aber gemeinsam meisterte das Team diese Hürde. Nun ging es weiter zum Schwebebalken. Leider kassierte das Team insgesamt zu viele Stürze, sodass dies erhebliche Einschnitte für die Gesamtpunktzahl bedeutete. Leider machte der Schwebebalken dem Namen als Zitterbalken wieder alle Ehre. Die Punktabzüge konnten durch die Auerbachabgänge nicht wirklich kompensiert werden. Nun musste das Team diese Enttäuschung abschütteln und nach vorne blicken.

Am dritten Gerät boten sie Kampfrichterinnen und dem Publikum tolle Choreografien mit den geforderten kombinierten Akrobahnen, schöne Sprünge und zeigten damit, dass sie dazugehören. Mit toller Unterstützung durch die mitgereisten Fans und Anfeuerungen des restlichen Teams gaben die jungen Damen nochmal alles. Für die höchste Teamwertung sorgte Elizabeth Heyne. Und auch insgesamt konnten sie in der Gerätewertung vorne gut mithalten. Der Sprung ist eigentlich immer eine sichere Sache für die Vechelder Turnerinnen. Mit schönen Yamashita und dem Halb-halb über den Sprungtisch boten sie dem Kampfgericht weniger Abzugsmöglichkeiten in der E-Note.



LK3-Team v.l.: Amelia Rogel, Milla Pietrzyk, Amelie Bienick, Fielena Seibt, Kira BAuer, Christoph Bienick, Lina Witzel, Emma Schnapke, Maja Cwolek, Chiara Kloy



Nach der Siegerehrung stand dann fest, dass der Ligaerhalt mit Platz 5 gesichert ist. Es überwog die Freude einen guten Wettkampf abgeliefert zu haben. Und so sah es auch Trainerin Linda Jaudzims positiv: „Alle haben gezeigt, dass wir hier mithalten konnten. Der Balken muss im Training

weiterhin in den Fokus gesetzt werden. Wir trainieren nur zweimal in der Woche, dafür haben hier alle richtig gut abgeliefert. Wir freuen uns, auch nächste Jahr wieder in der zweiten Landesliga dabei zu sein“

Highlights 2024

Training im Leistungszentrum TuS Vinnhorst

Auch in diesem Jahr konnten unsere Leistungsturnerinnen mehrmalig im Leistungszentrum des TuS Vinnhorst trainieren. Dies war für alle ein besonderes Ereignis.

Die Trainingshalle ist nicht nur vollständig aufgebaut, sie verfügt auch über Schnitzelgruben, einem 12x12m Federboden, Trampoline und sämtlichen Unterstützungshilfen, um schwierigste Elemente zu erlernen, zu üben und zu festigen. **Linda Jaudzims**



Trampolin. Dieses Wort ging uns in den letzten 12 Monaten ziemlich oft durch den Kopf. Zu oft? Auf keinen Fall! Denn mal wieder haben wir gemerkt, was wir durch das Trampolin-Turnen erreicht haben. Mehr Spaß, mehr Zusammenhalt, mehr Talente und noch so viel mehr! Anfangen will ich bei unseren Wettkämpferinnen und Wettkämpfern. Wenn man sich mal anschaut, was sie alle im letzten Jahr erreicht haben, erkennt man schnell, dass alle unglaubliche Leistungen vollbracht haben. Mit super viel Motivation, Spaß und Engagement kommen sie immer weiter und erreichen immer mehr Erfolge und ich bin sehr zuversichtlich, dass das auch weiterhin so gut laufen wird.

Aber auch unsere Neuzugänge bringen Leben in die Trainings. Mit ganz viel Freude kommen sie zum Training und sorgen für eine großartige gemeinsame Zeit. Diese ganzen Erfolge führen dazu, dass die Abteilung Trampolin immer größer und beliebter wird, was uns wirklich sehr freut! Mehr Trampolinspringerinnen und Springer setzen aber natürlich auch mehr Geräte voraus. Deshalb brauchen wir unbedingt ein neues Wettkampftrampolin! Wir hoffen sehr, dass der Traum vom neuen Trampolin bald in Erfüllung geht. Was sicher bald in Erfüllung geht, ist die Teilnahme an einer Kreismeis-



v.l.: Maila Roth, Tina Fröchtling, Emma Schnapke, Marlene Ritschel, Juliane Paul, Lara Lukas, Leonhard Peters

terschaft von zwei unserer Turner, worauf wir uns auch schon ganz besonders freuen.

Außerdem dürfen wir am 16. September 2025 unseren zweiten Wettkampf hier bei uns in Vechelde ausrichten. Zuschauer sind herzlich willkommen! Das wird sicher

ein wunderschöner und unvergesslicher Wettkampftag, zu dem ihr alle eingeladen seid, um an diesen Erlebnissen teilzuhaben! Wir freuen uns auf weitere tolle Momente und Erlebnisse mit unseren TurnerInnen, TrainerInnen, HelferInnen und natürlich auch mit einigen Neuzugängen für dieses Jahr!



TrampCamp24



v.l.: Fabian Alt, Leonhard Peters, Henrike Beckmann, Sarah Schmidt, Maila Roth, Emma Schnapke, Marlene Ritschel, Nele Lukas, Lara Lukas, Juliane Paul, Lina Werner –
v.v.l.: Tina Fröchtling, Pia Samland, Emily Roth



Wir trainieren:

Mittwoch, 17.00 bis 18.30 Uhr
(Eichhörnchen I – Anfänger)
Mittwoch, 18.30 bis 20.00 Uhr
(Eichhörnchen II – ab P3)
Donnerstag, 17.00 bis 18.30 Uhr
(Eichhörnchen III – Wettkampfgruppe I)
Donnerstag, 18.30 bis 20.00 Uhr
(Eichhörnchen IV – Wettkampfgruppe II)

Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich willkommen. Der Spartenbeitrag ab 1. Juli 2025 beträgt 7,00 Euro im Monat. Wegen der hohen Nachfrage führen wir eine Warteliste für alle Kinder, die Lust auf Trampolin-Turnen haben. Danke Viola!

Arne Heidelberg

Durch die weiterhin positive Entwicklung der Mitgliederzahlen konnten in der letzten Saison gleich drei Tennis-Mannschaften im Punktspielbetrieb starten. Neben der bereits bestehenden Herren-Mannschaft konnte erstmalig wieder eine Damen-Mannschaft an den Punktspiel-Start gehen und sich in Duellen gegen z.B. Salzgitter, Lucklum-Erkerode und Dettum beweisen. Die neu gegründete Herren 30 startete in der untersten Liga und fuhr nach einer Niederlage zu Saisonbeginn bis zum Saisonende ausschließlich Unentschieden ein, bei denen oftmals der Sieg zum Greifen nah schien. Die Herren 40 konnte nach dem letztjährigen Aufstieg in eine höhere Spielklasse mit einem Sieg und einem Unentschieden souverän die Klasse halten. Beide Herrenmannschaften konnten sich über den Saisonverlauf immer wieder gegenseitig aushelfen, so dass alle Punktspiele vollzählig bestritten werden konnten.

Daher freut es uns, dass wir mittlerweile drei Kinder- und Jugendtrainingsgruppen haben, von denen einige nächste Saison in einer ebenfalls neu gegründeten Junioren-Mannschaft am Punktspielbetrieb teilnehmen werden. Wir sind gespannt und freuen uns auch hier auf viele tolle Spiele. Und vielleicht ist ja auch schon der nächste Top-100-Spieler mit dabei.

Durch die vielen bunt gemischten Mannschaften durch alle Altersgruppen hinweg gab es nach den Spielen und beim Saisonabschlussturnier viele schöne Nachmittage mit einem familiären Flair, bei denen das ein oder andere Unentschieden zum Sieg diskutiert wurde, aber nicht immer nur Tennis im Mittelpunkt stehen musste.



Voller Einsatz im Training: Henrik begeistert die Kids trotz Verletzung im Training

Neben der tollen Entwicklung im Mitglieder- und Punktspielbereich stoßen wir jedoch bei unseren Außenplätzen an die Kapazitätsgrenzen. Da unsere Plätze mittlerweile in die Jahre gekommen sind und dringend erneuert werden müssen, war durch die vielen Regenfälle über den Sommer ein geregelter Trainingsbetrieb nicht durchgängig möglich. Die aufgeweichten Plätze trocknen nur sehr langsam ab und werden sehr weich, so dass unsere Platzwarte alle Hände voll zu tun hatten, die Plätze bespielbar zu halten. Vielen Dank dafür! Unglücklicherweise ist auch noch ein Baugerüst der benachbarten Baustelle auf einen unserer Plätze gefallen und hat diesen so stark beschädigt, dass noch nicht klar ist, in wie weit der Platz in

der neuen Saison genutzt werden kann. Auch insgesamt waren wir durch die Baustelle in direkter Nachbarschaft immer wieder betroffen: mal war der Abwasserkanal verstopft, so dass über einen längeren Zeitraum die sanitären Bereiche und Duschen nicht genutzt werden konnten. Dann wurde das Frischwasser teilweise eingeschränkt, so dass das Bewässern der Plätze nur sehr eingeschränkt möglich war.



Die Herrenmannschaften feiern sich zusammen selbst



Erstmals fand auch Training für die Kids in der Halle statt: Malea Schwiebert, Nele und Anneke Maring, Sophia Schneider

Durch den Wegfall der vorherigen Zufahrt vom Verkehrsübungsplatz aus können die Fahrzeuge für die frühjährliche Platzaufbereitung nicht anfahren, so dass noch kurzfristig ein neuer Zufahrtsbereich geschaffen werden muss.

Umso erfreulicher war es, dass wir es geschafft haben, seit langer Zeit wieder über den Winter 24/25 feste Platzkontingente in der Tennishalle vom MTV Vater-Jahn Peine zu sichern, so dass die Kids im wöchentlichen Training „am Ball“ bleiben können und auch die Erwachsenen die Möglichkeit haben, sich für die nächste Saison fit zu halten.

In vielen spannenden Duellen wurde 2024 ein emotionales Tennis gezeigt und wir greifen in der Saison 2025 wieder mit allen Mannschaften an! Für alle Interessierten besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit uns kennenzulernen. Kontaktiert hierzu bitte unseren Abteilungsleiter Björn Wirthsmann.

Björn Voges

Schiedsrichter im Tennis

Seit ich denken kann, habe ich mich für Tennis interessiert. In jedem freien Moment schaute ich mir Übertragungen von Tennisturnieren an und hielt mich über die wichtigsten Ergebnisse auf dem Laufenden. Da das Zuschauen von Tennisspielen schon immer eine Leidenschaft von mir war, die sogar noch größer war als das aktive Spielen, begann ich mich zu fragen, wie ich Teil des Sports und dessen Umfelds werden könnte: Ich beschloss, Schiedsrichterin zu werden!

Die Ausbildung zum Erhalt einer C-Lizenz besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil, und dauerte ein ganzes Wochenende. Das Programm ist sehr intensiv: Der theoretische Teil umfasst mehrere Module zu nationalen und internationalen Regeln und vor allem zu den ITF-Regeln. Man sollte bereits über gute Regelkenntnisse verfügen, bevor man an der Ausbildung teilnimmt. Allerdings wurden alle Bereiche während des Kurses im Detail behandelt. Bereits am zweiten Tag begann der praktische Unterricht, der darin bestand, unter Anleitung des Dozenten ein Spiel zu schiedsen. Auch der theoretische Unterricht wurde fortgesetzt. Am Sonntag fand sowohl eine praktische als auch eine theoretische Prüfung statt. Nach erfolgreichem Bestehen beider Teile wurde ich in die Liste der aktiven Schiedsrichter mit einer C-Lizenz eingetragen.

2024 war meine erste Saison als Stuhl-schiedsrichterin, aber auch als Off-Court-Schiedsrichterin. Ich nahm an verschiedenen Turnieren teil: den Jugend-Hallenmeisterschaften, den Aktiven-Hallenmeisterschaften, den Jugend-Sommermeisterschaften, der 2. Bundesliga der Damen, dem internationalen Mädchen-Mannschaftsturnier und anderen. Die ersten Erfahrungen waren aufregend und anstrengend zugleich. Aus der Sicht vieler Zuschauer ist es die Aufgabe



Zu ihrem Glück überredet: die Damenmannschaft hat Spaß in ihrer ersten Punktspielsaison

des Schiedsrichters, „nur“ den Spielstand zu rufen. Aber die Aufgaben sind natürlich viel mehr. Der Schiedsrichter ist in erster Linie für den ordnungsgemäßen Ablauf des Spiels verantwortlich, und das Beobachten des Spielstands ist nur ein Teil davon. Man kann sagen, dass der Schiedsrichter alle Geschehnisse auf seinem Platz im Auge behalten muss, von dem Moment, bevor die Spieler überhaupt auf dem Platz ankommen (Dinge wie das Ausmessen des Netzes, die Überprüfung, ob der Platz bespielbar ist, ob die Bälle gut sind), bis hin zu der bekanntesten Formel, die der Schiedsrichter ausspricht, nämlich:

„Spiel, Satz und Sieg“.

Jedes Jahr muss man den sogenannten „Refresher“ bestehen, um die Lizenz aufrechtzuerhalten. Der Refresher ist ein Open-

Book-Test, wo es sich grundsätzlich um Regelkunde und logisches Denken handelt. Manchmal kann man die Antworten auf die Fragen direkt in den Regeln finden, aber es gibt auch Fragen, die nicht so offensichtlich und eindeutig sind.

Es ist ein Job, der mit viel Druck verbunden ist, da alle Entscheidungen in kürzester Zeit getroffen werden müssen (was es so wichtig macht, alle Regeln gründlich zu kennen). Und man trägt viel Verantwortung, dass sich keiner der Spieler benachteiligt fühlt. Aber es ist zweifellos eine lohnende Tätigkeit, und so hoffe ich, dass ich auch im nächsten Jahr die Möglichkeit haben werde, mich in diesem Bereich weiterzuentwickeln, mehr Erfahrung zu sammeln, und dass noch viele interessante Spiele vor mir liegen.

Zaneta Pniewska



Für Tennisspieler sind Pfützen auf den Plätzen kein Grund zur Freude, aber einen Blick für ein malerisches Foto haben wir trotzdem.

Beachvolleyball

Zahlreiche Vikings nutzen wie in den Vorjahren die Sommerpause, um im Rahmen der NWV-Beachtour zwischen Borkum und Göttingen die Farben der Vikings zu vertreten, wobei auch immer mehr Spielerinnen und Spieler aus dem Nachwuchs der Vikings auf die Tour drängen und ihr ihren Stempel aufdrücken können.

Ein kleiner Wermutstropfen ist dabei der vorübergehende Wegfall der beiden Felder in Vechelde, die dem Neubau der Sporthalle in Vechelde zum Opfer gefallen ist. So stehen für die aktuelle Beachsaison lediglich die beiden Felder in Vallstedt zur Verfügung. Allerdings soll nach Abschluss der Bauarbeiten hinter der neuen Halle in Vechelde dann auch eine neue Beachanlage entstehen, so dass diese Einschränkung glücklicherweise nur von vorübergehender Natur ist.

Wie in den vorigen Jahren konnten auch letztes Jahr wir wieder eine ganze Reihe eigener Turniere im Rahmen der offiziellen Beach-Tour auf die Beine stellen, angefangen bei D-Cups bis hin zu einem A-Cup bei den Männern. Dabei waren alle Turniere nahezu ausgebucht, und das Feedback gerade der auswärtigen Spielerinnen und Spieler bestärkt uns regelmäßig darin, diesen Weg auch weiterzugehen. Aber auch unsere eigenen Spielerinnen und Spieler nehmen die Gelegenheit gerne wahr, ein Turnier direkt vor der eigenen Haustür spielen zu können. Größte Aufgabe der kommenden Monate wird wie beschrieben der Bau der neuen Anlage in Vechelde – aber so ein Neustart bringt ja auch immer Chancen mit sich.

45. Vechelder Volleyballturnier

Bereits zum 45. Mal standen im vergangenen Jahr unsere beiden Vorbereitungsturniere nach den Sommerferien an,



und einmal mehr waren wir gezwungen, kurzfristig umzuplanen. In der Woche vor dem ersten Wochenende erreichten uns ziemlich kurzfristig die Nachrichten, dass zum einen der Schulhof nicht als Parkplatz für unsere Gäste genutzt werden dürfen, und dass zum anderen auch das Zelten hinter der Sporthalle nicht möglich sei wegen des anstehenden Beginns der Bauarbeiten für den Sporthallenneubau im Bereich des Tartanplatzes.

Letzteres konnte kurzfristig noch abgebrochen werden, begannen die Bauarbeiten ja dann doch etwas später als geplant. Erstere Anweisung wurde im Laufe des ersten Wochenendes dann durch die Polizei aufgehoben, da sich angesichts von rund 400 teilnehmenden Sportlerinnen und Sportlern die Parksituation in den Straßen rund um die Sportanlagen dementsprechend darstellte und sich wohl der eine oder andere genervte Anwohner dort gemeldet hatte. Also doch zurück zum Gewohnten – der Ärger saß trotzdem vor allem angesichts der





2. Damen



3. Herren

Kurzfristigkeit der Ankündigung ziemlich tief. Ausgebucht meldeten wir für das erste Wochenende, und auch für die obere Leistungsklasse am zweiten Wochenende sah es lange danach aus, am Ende fehlten aber bei den Herren drei Teams. Dennoch sind 61 belegte von 64 verfügbaren Plätzen eine sehr ordentliche Quote.

Unsere Viqueens sicherten sich bei der oberen Leistungsklasse mit einem umkämpften 2:1-Sieg im kleinen Finale über die Titelverteidigerinnen vom TK Hannover Platz drei hinter dem GfL Hannover und den Giesen

Grizzlys, die zweite Damen musste sich am Ende mit Rang 15 begnügen.

Unser Flaggschiff konnte sich erstmals seit 2013 den Siegerpokal sichern, bezwang in einem engen Finale den TSV Spandau mit 2:0, Rang drei sicherten sich die Förde Volleys aus Kiel. Unsere Reserve sicherte sich als bester Verbandsligist im gut besetzten Teilnehmerfeld einen achtbaren sechsten Platz.

In der unteren Leistungsklasse reichte es für unsere gemischte dritte und vierte Damen

zu Rang 13, während sich die Volleyholics aus Stendal den Sieg gegen die Reserve des MTV sicherten.

Die gemischte dritte und vierte Herren kam auf Rang elf ins Ziel, Rang eins ging nach einem deutlichen Sieg im Finale über Olympia Braunschweig nach Cuxhaven.

Abgesehen von den eingangs geschilderten Unwägbarkeiten stimmte auch das Drumherum abseits des Sportlichen einmal mehr. Chili (in veganer und „normaler“ Variante), hausgemachte Pommes Frites (danke ein-



Gemeinde-Staffellauf 2024

mal mehr an den Hof Wiedemann für die zur Verfügung gestellten Kartoffeln), Gegrilltes, und, und, und... ließen für unsere Gäste wenige Wünsche offen.

Und wie jedes Jahr gab es natürlich auch wieder die obligatorischen Player's Partys im Vereinsheim am Tennisplatz, im Rahmen derer die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis in die frühen Morgenstunden feierten, wenngleich in diesem Jahr gefühlt doch irgendwie früher Schluss war als sonst. Die Begleitumstände des letzten Jahres waren vergessen, diesmal gab es keine unerwünschten Gäste oder Feuer auf dem Schulhof. Allerdings war die Personaldecke bei den Helfern zeitweise doch etwas dünn, so dass am nächsten Morgen der eine oder andere mit tiefen Augenringen anzutreffen war.

Einmal mehr können wir insgesamt also ein positives Fazit zu unseren beiden Großveranstaltungen ziehen.

Jugend

Die Jugendarbeit in unserer Spielgemeinschaft ist weiterhin ein Grund zur Freude und nimmt immer größere Formen an. So sind zwischenzeitlich beim Training der U8 bis U14 regelmäßig bis zu 30 Kinder in der Halle. Kurz vor Weihnachten luden unsere Jugendtrainer zum jährlichen gemeinsamen Schleifchenturnier, das ebenfalls eine tolle Resonanz erfuhr.

Aber auch sportlich kann sich die Jugendarbeit bei den Vikings sehen lassen. Aktuell nehmen zwölf Teams in den verschiedenen Altersklassen am Spielbetrieb in Form der Jugendspielrunde und der Meisterschaften



3. Damen

teil. Dabei konnte sich die U13 männlich erneut für die Nordwestdeutschen Meisterschaften qualifizieren, die dieses Mal in Lintorf ausgetragen wurden. Dort belegte die Mannschaft am Ende den neunten Platz, kam aber einmal mehr mit jeder Menge neuer Erfahrungen und dem Wunsch nach Hause, auch dieses Jahr wieder dabei zu sein. Daneben war auch die U12w bei der NWDM dabei und brachte aus Westerhaußen neben Platz zwölf ebenfalls viele Erfahrungen mit nach Hause.

Ende der letzten Hallensaison

Nachdem unser Flaggschiff in der Regionalliga eine Saison zuvor die Chance gehabt hätte, an der Aufstiegsrelegation zur „Dritten Liga“ teilzunehmen, darauf aber aus

verschiedenen Gründen verzichtete, lief es in der abgelaufenen Spielzeit etwas ruhiger. Souveräner Aufsteiger in eben die Dritte Liga wurde mit fünf Punkten Vorsprung der VfL Lintorf, dahinter lieferten sich Bremen und Lüneburg lange einen engen Schlagabtausch um Platz zwei. Unsere 1. Herren segelte unter ihrer neuen Trainerin Franzi im Windschatten auf einen entspannten vierten Rang in der Endabrechnung.

Eine Klasse tiefer war die 2. Herren aktiv und durfte nach dem Abstieg aus der Oberliga nun wieder die Verbandsliga aufmischen. Und wie: lange gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen gegen den TSV Burgdorf (zuvor immerhin auf Platz 6 bei vorherigen Turnieren), gegen die die Mannschaft auch die einzigen beiden Niederlagen der Saison quittieren musste. Die gaben am Ende den Ausschlag gegen unsere Reserve, ein Punkt und ein Sieg fehlte am Ende zum direkten Wiederaufstieg.

Die 3. Herren konnte sich am allerletzten Spieltag in der Landesliga den Klassenerhalt sichern und sorgte damit für großen Jubel, hatte man doch vor dem letzten Spieltag noch auf einem Abstiegsplatz gelegen. Ein Sieg beim Tabellenletzten aus Wenden und Schützenhilfe der anderen Teams brachten sprichwörtlich in letzter Sekunde den Klassenerhalt.

Die 4. Herren schloss die abgelaufene Saison unter ihrem Trainer Tobi unerwartet erfolgreich auf Platz drei in der Bezirksklasse ab, elf Siege aus 16 Spielen waren das sehr erfreuliche Ergebnis für unseren Nachwuchs.

Unsere ViQueens beendeten ihr Intermezzo in der Oberliga leider sehr frühzeitig, nur



U12 – weiblich

zwei Siege in der Saison sorgten für den letzten Tabellenplatz und damit den direkten Wiederabstieg in die Verbandsliga, wo dann der nächste Anlauf auf die Oberliga gestartet werden sollte.

Die Reserve hatte als Aufsteiger in der Landesliga bereits frühzeitig die Weichen auf Klassenerhalt gestellt, konnte sich am Ende auf einem respektablen vierten Platz einfinden.

Die 3. Damen konnte in der Bezirksklasse zwar auch zeitig den Klassenerhalt sichern, hatte aber Schwierigkeiten an die tolle Saison zuvor anzuknüpfen. Letztlich konnte man aber souverän die Spielklasse halten. Die damals neu gegründete 4. Damen startete in der Regionsoberliga und brachte dort das Kunststück zustande in der Premiersaison bei den Erwachsenen gleich mal Platz drei zu ergattern.

Alles in allem konnten wir für die Saison 2023/2024 ein erneut überwiegend positives Fazit ziehen, einziger Wermutstropfen war der Abstieg der ersten Damen aus der Oberliga. Aber auch solche Erlebnisse bergen bekanntlich das Potenzial, gestärkt aus der Situation hervorzugehen (das zeigen die Mädels aktuell auch, dazu aber gleich mehr).

Aktuelle Saison

Die siebte Spielzeit in Folge tritt die 1. Herren mittlerweile in der Regionalliga an, und erstmals hat die Mannschaft echte Probleme, die Klasse zu halten. Nach einem verspäteten Saisonstart erst Anfang Oktober dauerte es bis zum sechsten Spieltag, bis der erste Sieg eingefahren werden konnte – 3:0 gegen das Schlusslicht aus Ofenerdiek/Ofen (Stadtteil von Oldenburg), nachdem es am Wochenende zuvor immerhin den ersten Punkt im Lokalderby beim Wolfenbütteler VC gab.



Schleifchenturnier

In der Folge musste man nach einem weiteren Punkt kurz vor Weihnachten bis nach dem Jahreswechsel warten, bis immerhin die Saisonsiege zwei und drei gegen Salzgitter und Göttingen zu Buche standen. Bei noch drei anstehenden Spielen – unter anderem eben wieder bei Ofenerdiek/Ofen fehlen der Mannschaft aktuell zwei Punkte zu Salzgitter bzw. drei zu Göttingen, um noch

den Klassenerhalt in der Regionalliga zu erreichen. Wir drücken die Daumen für die letzten drei Auftritte.

Ein gänzlich anderes Bild zeigt sich bei der Reserve nach dem Jahr zuvor knapp verpassten Aufstieg. Nach vierzehn Spielen sicherte sich die Mannschaft bereits frühzeitig ungeschlagen die Meisterschaft und



4. Herren



4. Damen



U13 – männlich

damit den Aufstieg in die Oberliga, bevor am 15. Spieltag mit der ersten Saisonniederlage – allerdings auch mit ziemlich dünner Personaldecke – der Traum von der perfekten Saison platzte. Trotzdem bleiben derzeit beruhigende zehn Punkte Vorsprung auf die Verfolger vom TV Bornum.

In der Landesliga tritt wie gehabt die 3. Herren an, die nach dem knappen Klassenerhalt vor Jahresfrist dieses Jahr ein ganz anderes Bild zeigt. Vierzehn Siege aus fünfzehn Spielen reichen derzeit aber kurioserweise „nur“ zu Rang zwei, weil die Mannschaft eine ganze Reihe von Tie-Break-Spielen absolvieren musste und damit kurz vor der Ziellinie einen Punkt weniger auf dem Konto hat als der Spitzenreiter aus Stöcken, der seinerseits bereits drei Niederlagen quittieren musste. Die Meisterschaft ist also noch drin, genauso allerdings auch Rang drei, weil Verfolger Wolfenbüttel noch ein Spiel weniger absolviert hat. Wie auch immer die Reihenfolge am Ende aussieht, das Ergebnis kann sich nach den Ergebnissen der Vorsaison absolut sehen lassen.

In der Bezirksklasse konnte die 4. Herren bisher im Saisonverlauf die Hälfte ihrer Spiele gewinnen, zwei Spiele vor Saisonende liegt die Mannschaft damit auf einem entspannten vierten Tabellenplatz. Damit konnten die Jungs nach der sensationellen Premiersaison zwar ergebnismäßig nicht ganz an letztere anschließen, mit den Auftritten und den gezeigten Leistungen können aber alle Beteiligten durchweg zufrieden sein.

Unsere ViQueens sind nach dem Abstieg aus der Oberliga nun wieder in der Verbandsliga

angekommen und zeigen dort, warum sie sich zwei Jahre zuvor den Aufstieg verdient hatten. Fünfzehn Spiele, zwölf davon konnten siegreich gestaltet werden, und lediglich der Tabellenführer der VSG Altes Land konnte die Mannschaft zweimal in die Knie zwingen. Damit ist Platz zwei sicher, nach oben geht nichts mehr, nach unten geht nichts mehr. Konsolidierung gelungen, so das Fazit.

Ebenfalls Platz zwei steht für die zweite Damen zu Buche, ebenfalls mit zwölf Siegen aus fünfzehn Spielen, und ebenfalls, ohne dass nach oben oder unten noch Veränderungen kommen könnten. Viel mehr Parallelität geht kaum noch.

Parallelen gibt es auch bei der 3. Damen, hier allerdings eher im Vergleich zur eigenen Vorsaison. In der 8er-Staffel hat man mit dem Abstieg nichts zu tun, liegt je nach Ausgang der letzten beiden Spiele mindestens neun Punkte vor dem Tabellenletzten aus Königslutter. Wenn in den verbleibenden Spielen alles gut läuft, ist theoretisch sogar noch Platz fünf in Reichweite, natürlich auch abhängig von den Ergebnissen der anderen Teams.

Und damit zu den letzten Parallelen bei der 4. Damen. Die liegt wie zum Ende der Vorsaison in der Regionsoberliga mit fünf Siegen aus neun Spielen wieder auf Rang drei und kann damit die Ergebnisse der Premiersaison bestätigen.

Einzig die Regionalligaherren machen uns aktuell ein wenig Sorgen, steht der Klassenerhalt in der Regionalliga hier doch aktuell noch ziemlich auf der Kippe. Wir sind aber zuversichtlich, dass das Team in den verbleibenden Partien das Ruder noch herumreißen kann und damit für die dann siebte Regionalligasaison unter der Flagge der Vikings sorgen kann.

Alle anderen Teams sind in ruhigem Fahrwasser unterwegs und können bereits für die anstehenden Aufgaben in der kommenden Spielzeit planen.

Thomas Junge



U14 – weiblich

RESTAURIERUNG



MÖBELBAU



FENSTER



PASSGENAUE MEISTERLEISTUNG FÜR MONTAGE UND INNENAUSBAU

Mit präziser Handwerkskunst produzieren wir individuelle und passgenaue Möbel.
Ihr kompetenter Ansprechpartner in den Bereichen Montage und Innenausbau.



MARKISEN



WIR SIND
FÜR SIE DA!
☎ 05300
870 34 90

HAUSTÜREN



ROLLLÄDEN



**INSEKTENSCHUTZ
ALTBAUSANIERUNG
ÜBERDACHUNGEN**



WARNECKE-TISCHLEREI.DE

TISCHLEREI WARNECKE

Carsten Warnecke/Tischlermeister
Sonnenberger Ring 4
38159 Vechelde/Sonnenberg
Tel. 05300 870 34 90
info@tischlerei-warnecke.eu



Viele schaffen mehr.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele gemeinsam. Diese Idee ist das Grundprinzip der Genossenschaftsbanken und gleichzeitig Motto unserer Crowdfunding-Initiative zur Unterstützung gemeinnütziger Projekte in der Region. Mehr Infos finden Sie unter: www.viele-schaffen-mehr.de/vobawf

VIELE SCHAFFEN
MEHR



**Volksbank eG
Wolfenbüttel**
www.volksbank-mit-herz.de